



## **Sudetenland** Die Sammlung Dr. Hugo Hörr

**364. Heinrich Köhler-Auktion**  
Freitag, 24. März 2017, ab 9.00 Uhr  
direkt im Anschluss von Los-Nr. 1901

---

Versteigerer · Auctioneers: Dieter Michelson · Michael Hilbertz · Tobias Huylmans



### **Versteigerungsort** · Auction Venue

Die Versteigerung findet in unseren Geschäftsräumen in Wiesbaden statt.  
The auction takes place at our premises in Wiesbaden, Germany.

Heinrich Köhler Auktionshaus GmbH & Co. KG  
Wilhelmstr. 48, 65183 Wiesbaden  
Telefon +49 (0) 611 39381    Telefax +49 (0) 611 39384  
E-Mail [info@heinrich-koehler.de](mailto:info@heinrich-koehler.de)    [www.heinrich-koehler.de](http://www.heinrich-koehler.de)



## Vorwort · Introduction

### Wie eine alte Bekanntschaft nach 75 Jahren wieder auflebt!

Die Sudetenland-Sammler kennen den Namen Dr. Hugo Hörr nur zu gut. Denn es war Dr. rer. pol. J. Hugo Hörr, der im August 1941 unter Mitarbeit von Dr. Emil Dub das heute in seiner 2. Auflage gängige Standardwerk ‚Die Postwertzeichen des Sudetenlandes‘ veröffentlichte.

Im September 2016, also fast auf den Tag genau 75 Jahre nach Erscheinen der ersten Auflage dieses Handbuches besuchte Gernot Hörr – der Enkel Dr. Hugo Hörrs – unser Büro in Wiesbaden. Bei dieser Gelegenheit holten wir aus unserer Bibliothek die erste Auflage des Handbuches hervor, um die Stärke unserer Handbuchsammlung zu dokumentieren.

Als wir gemeinsam das bei uns einsortierte Buch aufschlugen, verschlug es uns die Sprache! Bereits im Vorsatz ist in roter Schrift folgende Widmung zu lesen:

*Herrn Heinrich Köhler, Berlin aus Dankbarkeit  
für Überlassung von Druckstücken  
zu vorliegendem Werke zugeeignet vom Verfasser.  
Bensheim-Auerbach, den 1. August 1941 H. Hörr*

Wie so oft erleben wir bei Heinrich Köhler wie uns unsere Vergangenheit im wahrsten Sinne des Wortes einholt, im Positiven!

### Dr. Hugo Hörr – Volkswirt, Briefmarkenhändler, Prüfer und Sammler

Dr. rer. Hugo Hörr wird 1901 geboren, und verstirbt am 27. September 1965 in Litzelstetten-Mainau, Bodensee. Schon als Schüler gründete er einen Tauschzirkel, an dem gleichermaßen Schüler wie Lehrer beteiligt waren. Nach Jura und VWL-Studium – seine Dissertation ‚Streik-Bilanzen‘ – Eine sozial-ökonomische Studie über den Streik als Waffe im modernen Wirtschaftskampfe, 1926 - war er zunächst als Wirtschaftsprüfer tätig. Doch seine Liebe zur Philatelie veranlasste ihn, es

### How an old acquaintance is renewed after 75 years!

Sudetenland collectors know the name of Dr. Hugo Hörr only too well. This is because it was J. Hugo Hörr, a Doctor of Political Science, who with the assistance of Dr. Emil Dub published in August 1941 the standard work, now in its second edition, ‚Die Postwertzeichen des Sudetenlandes‘ (The Postage Stamps of the Sudetenland).

In September 2016, almost to the day exactly 75 years after the publication of the first edition of this handbook, Gernot Hörr - the grandson of Dr. Hugo Hörr - visited our office in Wiesbaden. On this occasion we brought out from our library the first edition of the handbook, to show the strength of our collection of handbooks.

As, together, we opened the book before us, we were struck by the language! At the front, in red, is the following dedication:

*To Herr Heinrich Köhler, Berlin in  
gratitude for the provision of printed items  
the present work is dedicated by the author.  
Bensheim-Auerbach, 1 August 1941 H. Hörr*

As we at Heinrich Köhler so often experience, our past catches up with us in the truest sense of the word, and in a positive way!

### Dr. Hugo Hörr – economist, stamp dealer, expertiser and collector

Dr. Hugo Hörr was born in 1901 and died on 27 September 1965 at Litzelstetten-Mainau, Lake Constance. Even as a schoolboy, he established an exchange circle in which both pupils and teachers took part. After studying law and economics - his 1926 dissertation 'The effect of strikes' was a socio-economic study of the strike as a weapon in the modern economic struggle - he worked first as an auditor.



*Dr. Hugo Hörr mit seinem Sohn im Jahre 1944*

1931 als Berufsphilatelist zu versuchen. Mit seiner Firma, Markenhaus Cosmophil, machte er die Kiloware wieder salonfähig. Er lieferte über viele Jahre weltweite Kiloware aus nahezu allen Ländern, die er direkt von dort bezog. Dr. Hugo Hörr war mit dem damaligen Inhaber der DBZ, Herrn Kühn sowie auch mit dem Gründer des Michel-Kataloges, Hugo Michel, befreundet. Zu seinen weiteren, engen Freunden und Geschäftspartnern zählten unter anderen: Ernst Schmitt/Darmstadt, Otto Helling/Hamburg, Uri Shalit/ Tel-Aviv, Rolf Gummesson/Stockholm, Erich Förtsch/Berlin und insbesondere Eugen und Robert Fitz/Au-Lustenau. Dr. Hugo Hörr war neben Konsul Hermann E. Sieger (Reichenberg-Maffersdorf) und Dr. Emil Dub ein anerkannter Spezialist und Prüfer für das Gebiet Sudetenland.

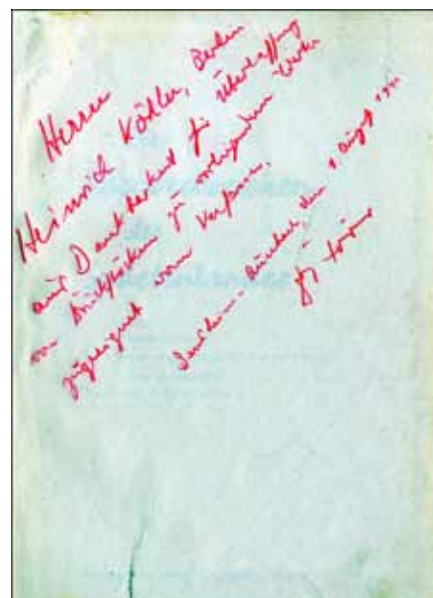
Außer Sudetenland sammelte Dr. Hugo Hörr – und seit den 60-er Jahren zusammen mit seinem Enkel Gernot Hörr - Griechenland (Hermesköpfe), Hochinflation, Türkei, Lokalpost Spanien, Russland, Schweiz, Briefe weltweit.

Gernot Hörr führte eine Zeitlang auch das Geschäft weiter und verstand es, die Umsätze dank innovativer Marketingmaßnahmen auszubauen. Heute ist das Unternehmen unter Gernot Hörr bekannt für Ihre Monatswandkalender, die in Auflagen von mehreren 10.000 Stück

But his love of philately led him in 1931 to embark on a life as a professional philatelist. With his company, Markenhaus Cosmophil, he made kiloware again socially acceptable. For many years he supplied worldwide kiloware from almost all the countries of the world, from which he received the kiloware direct. Dr. Hugo Hörr was a friend of the then owner of DBZ, Mr Kühn, as well as the founder of the Michel catalogue, Hugo Michel. Among his other close friends and business partners were Ernst Schmitt/Darmstadt, Otto Helling/Hamburg, Uri Shalit/Tel Aviv, Rolf Gummesson/Stockholm, Erich Förtsch/Berlin and in particular Eugen and Robert Fitz/Au-Lustenau.

Dr. Hugo Hörr; along with Consul Hermann E. Sieger (Reichenberg-Maffersdorf) and Dr. Emil Dub, was a renowned specialist and expertiser for the Sudetenland area.

Apart from Sudetenland, Dr. Hugo Hörr - and since the 1960s together with his grandson, Gernot Hörr - collected Greece (Hermes Heads), Hyperinflation, Turkey, Spanish Local Posts, Russia, Switzerland and worldwide covers.



*Widmung von Herrn Dr. Hugo Hörr an Herrn Heinrich Köhler*

als Werbegeschenke für große Unternehmen, insbesondere aus der Pharma-Industrie und Versicherungs-Branche hergestellt werden. So sorgt er dafür, dass die Philatelie auch weiterhin bei Nicht-Sammlern stets präsent ist.

### Sudetenland - Die Sammlung

Die Sammlung Sudetenland von Dr. Hugo Hörr und Gernot Hörr hat schon legendären Charakter. Obwohl Dr. Hugo Hörr schon zu Lebzeiten einige Stücke aus seiner Kollektion anderen Sammlern überlassen hatte, pflegte Gernot Hörr die Sammlung – wie auch die anderen Sammlungen – bis zum heutigen Tage.

Das Gebiet Karlsbad zeigt mit 3 Zeppelin-Briefen aus der bekannten ‚Dachselt-Korrespondenz‘ ihre Höhepunkte. Konstantinsbad ragt mit ungebrauchten Marken der Katalognummern 16 bis 33 auf, die in verschwindend kleinen Mengen gedruckt wurden. Am reichhaltigsten vertreten ist Reichenberg. Von Bedeutung sind auch die Bogen und Bogenteile von Rumburg.

### Überzeugen Sie sich selbst von diesem einmaligen Angebot!

Es ist uns eine große Ehre, mit dieser bedeutenden Versteigerung der mehr als 75 Jahre währenden Beziehung unseres Hauses zur Familie Hörr ein weiteres Highlight hinzuzufügen: begründet mit der Zusammenarbeit zur Erstellung des Handbuchs von Dr. Hugo Hörr bis zur Versteigerung der Sammlungen seines Enkels Gernot Hörr in unserer heutigen Auktion!

Es grüßen Sie herzlich



Dieter Michelson  
Geschäftsführer · Managing Director

Gernot Hörr continued the business for a while, and then increased sales thanks to innovative marketing methods. Today, the company of Gernot Hörr is noted for its monthly wall calendar, produced in printings of tens of thousands of copies, which is distributed free to large companies, in particular in the pharmaceutical and insurance industries. So he makes sure that philately is still ever-present around non-collectors.

### Sudetenland - the collection

Dr. Hugo Hörr and Gernot Hörr's collection of Sudetenland is legendary in character. Although during in his lifetime Dr. Hugo Hörr had passed some items from his collection to other collectors, Gernot Hörr has cared for this collection - as well as the other collections - to the present day.

The Karlovy Vary area shows its high points with three Zeppelin covers from the famous 'Dachselt correspondence'. Konstantinsbad is present with unused stamps with catalogue numbers 16 to 33, which were printed in tiny quantities. The richest section is Reichenberg. Also of importance are the sheets and part-sheets of Rumburk

### Convince yourself of this unique offer!

For us it is a great honour, with this important auction, to add another highlight to the relationship between our house and the Hörr family that has existed for over 75 years: founded in cooperation for the production of the handbook by Dr. Hugo Hörr, right through to the sale of the collections of his grandson Gernot Hörr in our auction today!

Yours sincerely,



Tobias Huylmans  
Philatelist · Philatelist

## Inhaltsverzeichnis · Table of Contents

<u>SUDETENLAND</u>	Seite
Asch	11
Karlsbad	12
Konstantinsbad	27
Niklasdorf	30
Reichenberg	32
Reichenberg Und Maffersdorf	44
Maffersdorf	45
Rumburg	53

Herrn  
 Heinrich Köhler, Berlin  
 mit Dankbarkeit für Überlassung  
 von Druckstöcken zu vorliegendem Werk  
 zugesagt vom Verfasser.

Bundesdruckerei, den 1. August 1941  
 J. J. J.

## Besichtigung · Viewing

Besichtigungszeiten in unseren Geschäftsräumen in Wiesbaden.

Viewing in our office in Wiesbaden.

14. - 17. März 2017 14 - 17 March 2017	Dienstag - Freitag Tuesday to Friday	9.00 - 17.00 Uhr 9 a.m. to 5 p.m.
20. - 24. März 2017 20 - 24 March 2017	Montag - Freitag Monday to Friday	8.30 - 18.00 Uhr 8:30 a.m. to 6 p.m.
25. März 2017 25 March 2017	Samstag Saturday	ab 8.30 Uhr starting 8:30 a.m.

Gerne können Sie **nach vorheriger Terminvereinbarung** auch außerhalb oben angegebener Besichtigungszeiten besichtigen.

Wir bitten Sie eindringlich, die Besichtigung insbesondere von Sammlungen und Sammelposten nicht in der Auktionswoche vorzunehmen, da wir Ihnen einen Besichtigungsplatz nicht garantieren können.

Die Besichtigung der **Literaturose** findet teilweise und zu eingeschränkten Zeiten außerhalb unserer Geschäftsräume statt. Um Wartezeiten gering zu halten, bitten wir um vorherige Anmeldung.

Auswärtige Besichtigter werden in der Auktionswoche gegenüber Interessenten aus Wiesbaden und Umgebung bevorzugt bedient.

You may also view at other times **by appointment**.

Due to a high number of visitors we recommend viewing the collection lots before the auction week.

During the auction week the **literature** lots are partly stored at a different location. In order to keep waiting times short, we ask for prior registration.

## Impressum · Imprint

Heinrich Köhler  
Auktionshaus GmbH & Co. KG  
Wilhelmstr. 48  
65183 Wiesbaden

Telefon +49 (0)611 39381  
Telefax +49 (0)611 39384  
E-Mail [info@heinrich-koehler.de](mailto:info@heinrich-koehler.de)  
Web [www.heinrich-koehler.de](http://www.heinrich-koehler.de)

Geschäftsführer · Managing Director: Dieter Michelson  
Handelsregister Wiesbaden · Commercial Register Wiesbaden: HRA 4771  
USt-ID-Nr. · Turnover Tax ID: DE21309025

Druck · Print: Meister Print & Media GmbH, Kassel

Katalogschutzgebühr · Catalogue Fee € 10,-

## Bieten · Bidding

Persönliche Beteiligung an den Heinrich Köhler Auktionen von jedem Ort der Welt.

Personal participation at Heinrich Köhler auctions from every place in the world.



**Vor Ort**  
Upfront

**Persönlich im Auktionssaal**  
Personal attendance in the auction room



**Schriftlich**  
Written Bids

**Durch zeitig eingesandte Gebote per Post, Fax, E-Mail oder Webseite**  
Sent in well in time either by mail, fax, e-mail or website



**Online Live Bieten**  
Online Live Bidding

**Als wenn Sie Live im Saal dabei sind – [www.heinrich-koehler.de](http://www.heinrich-koehler.de)**  
Bid as you were actually in the room – [www.heinrich-koehler.de](http://www.heinrich-koehler.de)



**Autogebote**  
Autobidding

**Kostenloser Gebot-Agent – Information auf [www.heinrich-koehler.de](http://www.heinrich-koehler.de)**  
Free of charge bidding agent – Information on [www.heinrich-koehler.de](http://www.heinrich-koehler.de)



**Online Plattformen**  
Online Platforms

**[www.philasearch.com](http://www.philasearch.com)**  
**[www.stampcircuit.com](http://www.stampcircuit.com)**  
**[www.stampauctionnetwork.com](http://www.stampauctionnetwork.com)**



**Telefon**  
Phone

**Nach vorheriger Vereinbarung bei Losen ab Schätzpreis € 500,-**  
Upon prior agreement for lots above estimate of € 500,-

## Bietstufen · Bidding increments

Alle angegebenen Schätzpreise im Katalog sind in EURO. Bitte achten Sie bei der Gebotsabgabe auf die Einhaltung der Bietstufen.

All estimates in this catalogue are in EURO. Please consider below bidding steps when placing your bids.

Aktuelles Gebot in EURO Current bid in Euro		Gebotsstufe in EURO Bid increment in Euro		Aktuelles Gebot in EURO Current bid in Euro		Gebotsstufe in EURO Bid increment in Euro	
von · from	bis · to			von · from	bis · to		
10,- €	- 100,- €	5,- €		7.000,- €	- 10.000,- €	500,- €	
100,- €	- 300,- €	10,- €		10.000,- €	- 30.000,- €	1.000,- €	
300,- €	- 700,- €	20,- €		30.000,- €	- 70.000,- €	2.000,- €	
700,- €	- 1.000,- €	50,- €		70.000,- €	- 200.000,- €	5.000,- €	
1.000,- €	- 3.000,- €	100,- €		200.000,- €	<b>und mehr ·</b>	10.000,- €	
3.000,- €	- 7.000,- €	200,- €			<b>and higher</b>		

Informationen zur Auktion, Umsatzsteuer, Bankverbindungen, AGB, Fachausdrücke etc. finden Sie am Ende des Kataloges.  
Auction information, VAT, General conditions, bank details, vocabulary, etc. you will find at the end of the catalogue.







# Sudetenland

## Die Sammlung Dr. Hugo Hörr





## SUDETENLAND



Ansicht von Asch



7501



7502

Los-Nr Mi.-Nr.

7501 11a ★

7502 11a/11a ★

### ASCH

Staatswappen 50 H. auf 25 H. schwärzlichbläulichgrün, mit dünnem, horizontal verschobenem Aufdruck, ungebraucht, tadellos, u.a. sign. Hörr und Kurzbefund Brunel

50 H. auf 25 H. schwärzlichbläulichgrün im senkrechten Typenpaar mit fettem bzw. dünnem Aufdruck, sauber ungebraucht, leicht vorgefaltet, tadellos, Kurzbefund Brunel

Ausruf

Gebot

100



ex 7503

7503 11, 11a, 2-3, 4a, 5

50 H. auf 25 H. in beiden Typen sowie 1,20Kc. auf 10H-1 Kc., je mit sauberem Stempel auf Blanko-Karten bzw. beschriftetem Umschlag, der Umschlag einmal gefaltet, Marken tadellos, Kurzbefund Brunel

Gebot



7504



7505



7506

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7504	3K	★	1.20 Kc. auf 20 H. mit kopfstehendem Aufdruck, ungebraucht, tadellos, Auflage nur 82 Stück, Kurzbefund Brunel	Gebot
7505	3K	△	1.20 Kc. auf 20 H. mit kopfstehendem Aufdruck, mit Stempel „AŠ 30.IX.38“ auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 82 Stück, sign. Hörr und Kurzbefund Brunel	Gebot
7506	4b	△	Benes 1,20 Kc. auf 50 H. mit schwarzem Aufdruck, sauber mit Stempel „AŠ 1 30.IX.38“ auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 100 Stück, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	250



7507



7508

7507	5K	★	Masaryk 1.20 Kc. auf 1Kc. mit kopfstehendem Aufdruck, ungebraucht mit etwas verlaufenem Originalgummi, sonst tadellos, Auflage nur 85 Stück, sign. Hörr und Kurzbefund Brunel	Gebot
7508	5K	△	1.20 Kc. auf 1 Kc. mit kopfstehendem Aufdruck, mit Stempel „AŠ 30.IX.38“ auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 85 Stück, sign. Hörr und Dub sowie Kurzbefund Brunel	Gebot
7509		★/📧	1938, ungebrauchte und gestempelte Partie, dabei Mi.-Nr. 4a K ungebraucht mit Befund Brunel, diverse Karten und Briefstücke mit verschiedenen Stempeln, meist gute Erhaltung	300

(Photo = [www](#))

## KARLSBAD



Schlossberg in Karlsbad



ex 7510



ex 7511

7510	3A Pl.-Nr. ★★★		Staatswappen 20 H., zwei Werte je aus der linken unteren Bogenecke mit Plattennummer „3“ bzw. „3A“, postfrisch bzw. sauber ungebraucht, tadellos, Marken mit Plattennummern sind selten, „3A“ sign. Dub und Hörr sowie 2 Kurzbefunde Brunel	Gebot
7511	3A Pl.-Nr. ★★★		20 H., zwei Werte je aus der linken unteren Bogenecke mit Plattennummer „3“ bzw. „3A“, postfrisch bzw. sauber ungebraucht, „3“ oben etwas unregelmäßige Zähnung, sonst tadellos, Marken mit Plattennummern sind selten, 2 Kurzbefunde Brunel	Gebot



Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7512	3A	★★/田	20 H. im 15er-Block aus der rechten oberen Bogenecke, postfrisch, tadellos, Kurzbefund Brunel	80



7513



ex 7514

7513	3A	△	20 H. im waagerechten Paar mit Stempel „KARLSBAD -4.X.38“ auf Briefstück, tadellos, sign. Hörr und Kurzbefund Brunel	Gebot
7514	3A, 5, 8-9	★★/田	20 und 30 H. sowie Stefanik 60H. und Masaryk 1Kc., je im Viererblock, teils mit Bogenrand, postfrisch, tadellos, Kurzbefund Brunel	120



7515



7516



7517

7515	5 Pl.-Nr.	★★	30 H. aus der linken unteren Bogenecke mit Plattennummer „2“, postfrisch, tadellos, Marken mit Plattennummern sind selten, Kurzbefund Brunel	Gebot
7516	5 Pl.-Nr.	★	30 H. aus der linken unteren Bogenecke mit Plattennummer „2“, ungebraucht, tadellos, Marken mit Plattennummern sind selten, Kurzbefund Brunel	Gebot
7517	5 Pl.-Nr.	★★	30 H. aus der linken unteren Bogenecke mit Plattennummer „2A“, postfrisch, tadellos, Marken mit Plattennummern sind selten, Kurzbefund Brunel	Gebot



7519

Los-Nr	Mi.-Nr.		7518	Ausruf
7518	5	★★/⊕	30 H. im 15er-Block mit rechtem Bogenrand, postfrisch, tadellos, Kurzbefund Brunel	80
7519	6	△	Comenius 40h. sauber mit Stempel „KARLSBAD -4.X.38-74“ auf Briefstück, tadellos, u.a. sign. Hörn und Kurzbefund Brunel	Gebot



7520



7521

7520	8	★★/⊕	Stefanik 60 H. im 9er-Block, postfrisch, schwache Bogenknitter, sonst tadellos, Einheiten sind nicht häufig, Fotoattest Brunel	150
7521	8	★★/⊕	60 H. im 10er-Block, postfrisch, der untere Streifen mit schwachen Schrägbügen, sonst tadellos, Einheiten sind nicht häufig, Fotoattest Brunel	150



7522



7523

7522	8, 3A, 5, 9	★★/⊕	60 H. sowie 20 H. und 1 Kc. im Vierer- und 30H. im 6er-Block, postfrisch, teils angetrennt, sonst tadellos, Fotoattest Brunel	130
7523	8, 3A, 5, 9	★★/⊕	60 H. sowie 20 H. und 1 Kc. im Vierer- und 30H. im 6er-Block, postfrisch, teils angetrennt, sonst tadellos, Fotoattest Brunel	130



7524



7525

- |        |           |    |   |        |
|--------|-----------|----|---|--------|
| Los-Nr | Mi.-Nr:   |    |   | Ausruf |
| 7524   | 9 Pl.-Nr: | ★★ | Masaryk 1Kc. aus der linken unteren Bogenecke mit Plattennummer „2A“, postfrisch, tadellos, Marken mit Plattennummern sind selten, sign. Dub und Hörr sowie Kurzbefund Brunel | Gebot  |
| 7525   | 9 Pl.-Nr: | ★  | 1 Kc. aus der linken unteren Bogenecke mit Plattennummer „2“, ungebraucht, tadellos, Marken mit Plattennummern sind selten, sign. Hörr sowie Kurzbefund Brunel                | Gebot  |



7526



7527

- |      |           |      |   |       |
|------|-----------|------|---|-------|
| 7526 | 9 Pl.-Nr: | ★★/★ | 1 Kc. im Viererblock aus der linken unteren Bogenecke mit Plattennummer „2A“, die linke obere Marke ungebraucht sonst postfrisch, tadellos, Marken mit Plattennummern sind selten, sign. Dub und Hörr sowie Kurzbefund Brunel | Gebot |
| 7527 | 9         | ★★/田 | 1 Kc. im 10er-Block, postfrisch, tadellos, Kurzbefund Brunel  | Gebot |



7528



7529

- |      |    |   |   |       |
|------|----|---|---|-------|
| 7528 | 10 | △ | Landschaften 1.20 Kc. sauber gestempelt auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 394 Stück, sign. Hörr und Kurzbefund Brunel | Gebot |
| 7529 | 10 | △ | 1.20 Kc. sauber gestempelt auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 394 Stück, sign. Hörr und Kurzbefund Brunel              | Gebot |



Los-Nr Mi.-Nr.  
7530 12

△

1.60 Kc. sauber mit seltenerem aptiertem Stempel „KARLSBAD 9a -4.X.31“ auf Briefstück, tadello, Auflage nur 305 Stück, sign. Hörr und Kurzbefund Brunel

Ausruf

Gebot



7531



7532

7531 14

△

2.50 Kc. sauber mit seltenerem aptiertem Stempel „KARLSBAD 7a -4.X.31“ auf Briefstück, tadello, Auflage nur 270 Stück, sign. Hörr und Kurzbefund Brunel

60

7532 14

△

2.50 Kc. sauber mit Stempel „KARLSBAD“ auf Briefstück, tadello, Auflage nur 270 Stück, sign. Hörr und Kurzbefund Brunel

Gebot



7533



7534

7533 17

△

Bad Podiebrad 4 Kc. mit seltenem Stempel „PIRKENHAMMER -4.X.38“ auf Briefstück, tadello, Auflage nur 1180 Stück, sign. Hörr und Fotoattest Brunel

250

7534 18

★

Olmütz 5 Kc., sauber ungebraucht, links etwas stumpfe Zähnung, sonst tadello, Auflage nur 80 Stück, sign. Hörr und Fotoattest Brunel

120





Los-Nr Mi.-Nr.  
7535 22



Flugpostmarke 2 Kc. mit nochmals darunter gesetztem Aufdruck mit Stempel „KARLSBAD 4.X.1938“ auf Blanko-Umschlag, der Umschlag wurde Anfang Dezember 1938 mit Freimarken des Deutschen Reiches frankiert und auf der Sudetenlandfahrt wieder nach Karlsbad, rückseitig entsprechender Maschinenstempel „REICHENBERG 3 (SUDETENGAU) 2 12 38“ bzw. vorderseitig mit Ankunftsstempel „KARLSBAD 4.12.1938“, befördert. Die Auflage der Marke betrug nur 31 Stück, besonders in Verbindung auf einem Zeppelinbriefe eine der großen Seltenheiten, sign. Hörr sowie Fotoattest Brunel

Ausruf

2000



Blick auf Karlsbad



Los-Nr Mi.-Nr.

7536 23



3 Kc. mit nochmals neben gesetztem Aufdruck mit Stempel „KARLSBAD -4.X.1938“ auf Blanko-Umschlag, der Umschlag wurde Anfang Dezember 1938 mit Freimarken des Deutschen Reiches frankiert und auf der Sudetenlandfahrt wieder nach Karlsbad, rückseitig entsprechender Maschinenstempel „REICHENBERG 3 (SUDETENGAU) 2 12 38“ bzw. vorderseitig mit Ankunftsstempel „KARLSBAD 4.12.1938“, befördert. Die Auflage der Marke betrug nur 25 Stück, besonders in Verbindung auf einem Zeppelinbriefe eine der großen Seltenheiten, sign. Hörr sowie Fotoattest Brunel

Ausruf

2000



Ansicht von Karlsbad



Los-Nr Mi.-Nr.

7537 25



5 Kc. mit Stempel „KARLSBAD -4.X.1938“ auf Blanko-Umschlag, der Umschlag wurde Anfang Dezember 1938 mit Freimarken des Deutschen Reiches frankiert und auf der Sudetenlandfahrt wieder nach Karlsbad, rückseitig entsprechender Maschinenstempel „REICHENBERG 3 (SUDETENGAU) 2 12 38“ bzw. vorderseitig mit Ankunftsstempel „KARLSBAD 4.12.1938“, befördert. Die Auflage der Marke betrug nur 25 Stück, besonders in Verbindung auf einem Zeppelinbriefe eine der großen Seltenheiten, sign. Hörr sowie Fotoattest Brunel

Ausruf

2000



7538



7539



7540

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7538	28-29	△	Zustellmarken 50 H. ultramarin und lebhaftmagenta je mit Stempel „KARLSBAD -4.X.38“ auf Briefstück, 50 H. ultramarin ein dünner Eckzahn, sonst tadellos, Auflage nur 214 bzw. 232 Stück, sign. Hörr und Kurzbefunde Brunel	60
7539	28	★	50 H. ultramarin, sauber ungebraucht, tadellos, Auflage nur 214 Stück, sign. Rohr und Kurzbefund Brunel	Gebot
7540	29	★★	50 H. lebhaftmagenta, postfrisch, tadellos, Auflage nur 232 Stück, Kurzbefund Brunel	80



7541



7542



7543



7544

7541	30	★★	Portomarken 5 H., postfrisch, tadellos, Auflage nur 134 Stück, Kurzbefund Brunel	80
7542	30	★★	5 H., postfrisch, tadellos, Auflage nur 134 Stück, Kurzbefund Brunel	80
7543	30	★★	5 H., postfrisch, tadellos, Auflage nur 134 Stück, Kurzbefund Brunel	80
7544	30	★	5 H., ungebraucht, tadellos, Auflage nur 134 Stück, u.a. sign. Dub und Kurzbefund Brunel	Gebot



7545



7546

7545	30	△	5 H., sauber mit Stempel „KARLSBAD -4.X.38“ auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 134 Stück, sign. Hörr und Kurzbefund Brunel	60
7546	30	△	5 H., sauber mit Stempel „KARLSBAD -4.X.38“ auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 134 Stück, u.a. sign. Hörr und Kurzbefund Brunel	60



Los-Nr Mi.-Nr.  
7547 30, 33, 34 ☒

5, 30 und 40 H., dabei 5 und 40 H. im waagerechten bzw. senkrechten Paar mit Stempel „KARLSBAD -4.X.38“ auf Blanko-Umschlag, tadellos, sign. Dub und Fotoattest Brunel

Ausruf  
300



7549



7550



7548



7551

- |      |    |   |   |       |
|------|----|---|---|-------|
| 7548 | 33 | △ | 30 H. mit sauberem Stempel „KARLSBAD -4.X.38“ auf Briefstück, tadellos, sign. Dub und Hörr sowie Kurzbefund Brunel  | 60    |
| 7549 | 34 | ★ | 40 H., sauber ungebraucht, tadellos, Auflage nur 205 Stück, Kurzbefund Brunel   | Gebot |
| 7550 | 34 | ★ | 40 H., sauber ungebraucht, tadellos, Auflage nur 205 Stück, sign. Hörr und Kurzbefund Brunel  | Gebot |
| 7551 | 34 | △ | 40 H. Unterrandstück mit sauberem Stempel „KARLSBAD -4.X.38“ auf Briefstück, minimal fleckige Zähne, sonst tadellos, sign. Dub und Hörr sowie Kurzbefund Brunel | Gebot |



7552



7553



7554

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
7552	35, 37, 38	★	50 H. und 1-2 Kc., sauber ungebraucht, tadellos, sign. Hörr und Kurzbefund Brunel
7553	37	★★	1 Kc., postfrisch, tadellos, Auflage nur 490 Stück, Kurzbefund Brunel
7554	38F	★	2 Kc. mit dunkelbläulichviolett statt dunkelrosa Aufdruck, sauber ungebraucht, tadellos, eine sehr seltene Marke, sign. Hörr und Fotoattest Brunel
			<i>Provenienz: „Die Postwertzeichen des Sudetenlandes“ 2. Auflage 1963, Seite 200</i>
			200



7555



7556

7555	39	△	5 Kc. mit linkem Bogenrand mit Stempel „KARLSBAD -4.X.38“ auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 75 Stück, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	200
7556	40F	★★	10 Kc. mit dunkelbläulichviolett statt dunkelrosa Aufdruck, postfrisch, tadellos, eine sehr seltene Marke und postfrisch nur ein weiteres Stück bekannt, sign. Dub und Fotoattest Brunel	1500



7557



7558

7557	45	★★	Masaryk 50 H., Unterrandstück, postfrisch, tadellos, Auflage nur 180 Stück, sign. Hörr und Kurzbefund Brunel	100
7558	45	★	50 H., sauber ungebraucht, tadellos, Auflage nur 180 Stück, sign. Hörr und Kurzbefund Brunel	Gebot



7559



7560

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7559	46 Zfw	★	Masaryk Trauer 2 Kc. mit überdrucktem Zierfeld links, sauber ungebraucht, tadellos, bei einer Auflage von nur 114 Stück sind Exemplare mit Zierfeld sehr selten, sign. Hörr und Dub sowie Fotoattest Brunel	150
7560	46 Zfw	★	2 Kc. mit überdrucktem Zierfeld links und kleinem Bogenrand, sauber ungebraucht, tadellos, bei einer Auflage von nur 114 Stück sind Exemplare mit Zierfeld sehr selten, sign. Hörr sowie Fotoattest Brunel	150



7561



7562



7563

7561	46 Zfw	△	2 Kc. mit überdrucktem Zierfeld links aus der linken unteren Bogenecke mit Stempel „KARLSBAD -4.X.38“ auf Briefstück, tadellos, bei einer Auflage von nur 114 Stück sind Exemplare mit Zierfeld sehr selten, sign. Hörr und Dub sowie Fotoattest Brunel	150
7562	50	★	Sokol-Winterspiele 1Kc., sauber ungebraucht, tadellos, Auflage nur 110 Stück, sign. Hörr und Kurzbefund Brunel	50
7563	50 Zfw	△	1 Kc. mit überdrucktem Zierfeld und kleinem Bogenrand links, sauber mit Stempel „KARLSBAD -4.X.38“ auf Briefstück, leicht fleckig, sonst tadellos, Auflage nur 110 Marken, davon sehr wenige mit Zierfeld, sign. Hörr und Dub sowie Fotoattest Brunel	150



7564	51a-52 Zfw	△	Masaryk mit Kind 50 H.-1 Kc., mit überdrucktem Zierfeld rechts bzw. links, je mit Stempel „KARLSBAD -4.X.38“ auf Briefstück, tadellos, bei einer Auflage von nur 113 Sätzen sind Exemplare mit Zierfeld sehr selten, sign. Hörr und Dub sowie Fotoattest Brunel	600
------	------------	---	---	-----



7565



7566



7567

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
7565	51b, 52	★ 50 H.- 1 Kc., 50 H. mit Aufdruck in magenta, sauber ungebraucht, tadellos, bei einer Auflage von nur 113 Stück erhielten nur wenige Werte den Aufdruck in magenta, sign. RTA und Hörn sowie Fotoattest Brunel	200
7566	51b, 52	★ 50 H.- 1 Kc., 50 H. mit Aufdruck in magenta, sauber ungebraucht, tadellos, bei einer Auflage von nur 113 Stück erhielten nur wenige Werte den Aufdruck in magenta, sign. RTA und Hörn sowie Fotoattest Brunel	200
7567	52 Zf w	★ 1 Kc. mit überdrucktem Zierfeld links, ungebraucht, tadellos, bei einer Auflage von nur 144 Stück sind Exemplare mit Zierfeld sehr selten, sign. Hörn und RTA sowie Fotoattest Brunel	200



7568



7569

7568	54 Zfw	★ Bachmač 50 H. mit überdrucktem Zierfeld und kleinem Bogenrand rechts, ungebraucht mit Haftstellen, tadellos, bei einer Auflage von nur 126 Stück sind Exemplare mit Zierfeld sehr selten, sign. Hörn sowie Fotoattest Brunel	120
7569	54 Zfw	50 H. mit überdrucktem Zierfeld rechts, sauber gestempelt, tadellos, bei einer Auflage von nur 126 Stück sind Exemplare mit Zierfeld sehr selten, u.a. sign. Dub sowie Fotoattest Brunel	150



7571



7570



7572

7570	55 Zf w	★ Vouziers 50 H. mit überdrucktem Zierfeld rechts, mit Stempel „KARLSBAD -4.X.38“ auf Briefstück, tadellos, bei einer Auflage von nur 124 Stück sind Exemplare mit Zierfeld sehr selten, sign. Hörn sowie Fotoattest Brunel	150
7571	55 Zfw	★ Doss Alto 50 H. mit überdrucktem Zierfeld und kleinem Bogenrand rechts, sauber ungebraucht, tadellos, bei einer Auflage von nur 150 Stück sind Exemplare mit Zierfeld sehr selten, u.a. sign. Dub sowie Fotoattest Brunel	150
7572	56 Zf w	★ Legionäre 50 H. mit überdrucktem Zierfeld links, sauber ungebraucht mit üblichen Kalandarbügen, tadellos, bei einer Auflage von nur 124 Stück sind Exemplare mit Zierfeld sehr selten, sign. Dub sowie Fotoattest Brunel	150





Marktplatz in Karlsbad



Los-Nr Mi.-Nr.  
7573 56 Zf w Δ

50 H. links mit überdrucktem Zierfeld aus der linken unteren Bogenecke mit Stempel „KARLSBAD -4.X.38“ auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 150 Marken, davon nur ein kleiner Teil mit überdrucktem Zierfeld, sign. Hörr und Dub sowie Fotoattest Brunel

Ausruf

100



7574 57-58  
Zf w

Fügener 50 H. und 1 Kc., rechts bzw. links mit überdrucktem Zierfeld, sauber gestempelt „KARLSBAD 4.X.38“, tadellos, Auflage nur 297 bzw. 255 Stück dabei nur sehr wenige mit überdrucktem Zierfeld, sign. Hörr und Befund Brunel

150



7575



7576



7577



7578

7575	57	★	50 H., sauber ungebraucht, tadellos, Auflage nur 297 Stück, sign. Hörr und Kurzbefund Brunel	Gebot
7576	58	⊙	1 Kc., sauber gestempelt, tadellos, Auflage nur 255 Stück, u.a. sign. Dub und Kurzbefund Brunel	Gebot
7577	59 Zf w	★	2 Kc., rechts mit überdrucktem Zierfeld, sauber ungebraucht, tadellos, Auflage nur 415 Stück dabei nur sehr wenige mit überdrucktem Zierfeld, sign. Hörr und Kurzbefund Brunel	60
7578	59	Δ	2 Kc., sauber mit Stempel „KARLSBAD -4.X.38“ auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 415 Stück, Kurzbefund Brunel	Gebot



7579



7580



7581

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7579	62-63	★	Briefmarkenausstellung Pilsen bzw. Kaschau 50 H., sauber ungebraucht, tadellos, sign. Rohr und Kurzbefund Brunel	Gebot
7580	62-63	★/△	50 H., je sauber ungebraucht bzw. auf Briefstück, tadellos, Kurzbefunde Brunel	Gebot
7581	62K	★	Ausstellung Pilsen 50 H. mit kopfstehendem Aufdruck, sauber ungebraucht, tadellos, ungebraucht das bisher einzig bekannte Stück mit kopfstehendem Aufdruck, eine der ganz großen Sudetenland-Seltenheiten, sign. Dub sowie Fotoattest Brunel	1000




- 7582 63 SZ S ☒ Ausstellung Kaschau 50 H. mit senkrechtem Aufdruck im Viererblock mit zwei überdruckten Zwischenstegen, mit Stempel „KARLSBAD -4.X.38“ auf nachträglich beschriftetem Umschlag, dieser einmal gefaltet, Zahnsitzen mit wenigen bräunlichen Flecken, sonst tadellos, Auflage nur 118 Zwischenstegpaare, davon nur 10 Stück mit senkrechten Aufdrucken, sign. Dub und Fotoattest Brunel



7583



7584

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
7583	P4, 1, 29	✉	120
GANZSACHEN: 1938, Ganzsachenkarte Staatswappen 50 H. und Zustellmarke 50 H. lebhaftmagenta, sauber mit Stempel „KARLSBAD -5.X.8“ entwertet, tadellos, sign. Hörr und Dub			
7584	P4, 29	✉	100
50 H. mit Zufrankatur Zustellmarke 50 H. lebhaftmagenta, sauber mit Stempel „KARLSBAD -5.X.8“ entwertet, tadellos, sign. Dub			
7585	★★/★ /◎/△		600
1938, sehr interessante und teils spezialisierte ungebrauchte/postfrische und gestempelte Sammlung mit vielen besseren Werten, dabei Mi.-Nr. 4,11 postfrisch, Mi.-Nr. 30,33,45 ungebraucht, Mi.-Nr. 14,29,51a,52 und 55Zf w gestempelt, des Weiteren diverse Einheiten z.B. Mi.-Nr.9 im posfrischen 7er-Block, vieles sign. und 34 Befunde/Atteste Brunel <i>(Photo =  www)</i>			

## KONSTANTINSBAD



7586	9	★	Štefánik 50 H., ungebraucht mit am oberen Rand etwas verlaufener Gummierung, oben einige Zahnschmelzen dadurch etwas glasig, tadellos, Auflage nur 20 Stück, eine der ganz großen Sudetenland-Seltenheiten, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	800
------	---	---	--	-----



7587



7588



7589

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
7587	16	★ Burgruine Strečno 2,50 Kc., ungebraucht mit am oberen Rand etwas verlaufener Gummierung, tadellos, Auflage nur 20 Stück, eine der ganz großen Sudetenland-Seltenheiten, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	800
7588	17	★ Schloss Groß-Skal 3 Kc., ungebraucht mit am oberen Rand etwas verlaufener Gummierung, tadellos, Auflage nur 20 Stück, eine der ganz großen Sudetenland-Seltenheiten, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	800
7589	18	★ Austerlitz 3,50 Kc., ungebraucht mit am oberen Rand etwas verlaufener Gummierung, tadellos, Auflage nur 20 Stück, eine der ganz großen Sudetenland-Seltenheiten, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	800



7590



7591



7592

7590	19	★ Bad Podiebrad 4 Kc., ungebraucht mit am oberen Rand etwas verlaufener Gummierung, tadellos, oben in der Zähnung mit einem Teil eines zweiten Aufdrucks, mit einer Auflage von nur 5 Stück eine der ganz großen Sudetenland-Seltenheiten, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	2000
7591	20	★ Olmütz 5 Kc., ungebraucht mit am oberen Rand etwas verlaufener Gummierung, oben kleiner roter Fleck, sonst tadellos, mit einer Auflage von nur 5 Stück eine der ganz großen Sudetenland-Seltenheiten, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	2000
7592	21	★ Bratislava 10 Kc., ungebraucht mit am oberen Rand etwas verlaufener Gummierung, tadellos, mit einer Auflage von nur 5 Stück eine der ganz großen Sudetenland-Seltenheiten, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	2000



7593



7594

7593	22 Zf w	★ Purkyně 50 H. rechts mit Zierfeld, sauber ungebraucht, tadellos, Auflage nur 10 Stück, davon nur 3 Stück mit Zierfeld bekannt, eine der großen Sudetenland-Seltenheiten, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	1800
7594	23	★ 1 Kc., ungebraucht, tadellos, Auflage nur 20 Stück, eine der großen Sudetenland-Seltenheiten, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	800



7595

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7595	24	★	Masaryk Trauer 50 H., ungebraucht mit etwas verlaufener Gummierung, tadellos, Auflage nur 20 Stück, eine der großen Sudetenland-Seltenheiten, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	800



7596



7597

7596	25 Zf w	★	2 Kc. rechts mit Zierfeld, ungebraucht, oben minimal verlaufener Gummi, leicht in die Zähnung eingezogen, sonst tadellos, Auflage nur 10 Stück, davon nur 3 Stück mit Zierfeld bekannt, eine der großen Sudetenland-Seltenheiten, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	1500
7597	30 Zf w	★	Legionäre Doss Alto 50 H. rechts mit Zierfeld und kleinem Bogenrand, ungebraucht, tadellos, Auflage nur 50 Stück, davon nur ca. 10 Stück mit Zierfeld, eine der großen Sudetenland-Seltenheiten, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	1000



7598



7599



7600

7598	31	△	Füchner 50 H. sauber mit Stempel auf Briefstück, unten rechts Zahnfehler, sonst tadellos, eine sehr seltene Marke mit einer Auflage von nur 50 Stück, sign. Hörr und Fotoattest Brunel Provenienz: „Die Postwertzeichen des Sudetenlandes“ 2. Auflage 1963, Seite 223	300
7599	32	△	1 Kc. sauber mit Stempel auf Briefstück, tadellos, eine sehr seltene Marke mit einer Auflage von nur 50 Stück, sign. Hörr und Fotoattest Brunel Provenienz: „Die Postwertzeichen des Sudetenlandes“ 2. Auflage 1963, Seite 223	500
7600	33	△	2 Kc. sauber mit Stempel auf kleinem Briefstück, tadellos, eine sehr seltene Marke mit einer Auflage von nur 50 Stück, sign. Hörr und Fotoattest Brunel Provenienz: „Die Postwertzeichen des Sudetenlandes“ 2. Auflage 1963, Seite 223	500

## NIKLASDORF



Ansicht von Niklasdorf



7601

Los-Nr Mi.-Nr.

7601 12

△

Staatswappen 2 Kc. auf 5 H. mit rotem Befreiungsstempel und Tagesstempel „MIKULOVICE ve SLEZSKU NIKLASDORF 30.IX.38“ auf Briefstück, tadello, Auflage nur 300 Stück, sign. Hörr und Fotoattest Brunel

Ausruf

80



7602



7603



7604

7602 13

△

2 Kc. auf 20 H. mit rotem Befreiungsstempel und Tagesstempel „MIKULOVICE ve SLEZSKU NIKLASDORF 30.IX.38“ auf Briefstück, tadello, Auflage nur 350 Stück, sign. Hörr und Fotoattest Brunel

80

7603 14

△

2 Kc. auf 25 H. mit rotem Befreiungsstempel und Tagesstempel „MIKULOVICE ve SLEZSKU NIKLASDORF -6.X.38“ auf Briefstück, tadello, Auflage nur 160 Stück, sign. Hörr und Fotoattest Brunel

120

7604 16

△

2 Kc. auf 40 H. mit rotem Befreiungsstempel und Tagesstempel „MIKULOVICE ve SLEZSKU NIKLASDORF -1.X.38“ auf Briefstück, tadello, Auflage nur 120 Stück, sign. Hörr und Fotoattest Brunel

150



7605



7606

7605 46

△

Fügner 1,20 Kc. auf 1Kc. mit rotem Befreiungsstempel und Tagesstempel „MIKULOVICE ve SLEZSKU NIKLASDORF -6.X.38“ auf Briefstück, tadello, Auflage nur 75 Stück, sign. Hörr und Fotoattest Brunel

400

7606 53

★

Štefánik 2 Kc. auf 50 H., ungebraucht ohne Gummi, oben zwei kurze Zähne und Prüfzeichen leicht durchschlagend, sonst tadello, Auflage nur 55 Stück, sign. Hörr und Befund Brunel

100



7607

7608

7609

7610

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7607	56	★	Kinderhilfe 1936 2 Kc. auf 50 H., sauber ungebraucht, oben einige Zahnspitzen mit minimal eingezogenem Gummi, tadellos, Auflage nur 100 Stück, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	150
7608	57	★	2 Kc. auf 1 Kc., sauber ungebraucht, tadellos, Auflage nur 100 Stück, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	150
7609	97	★	Muttertag 1937 4,50 Kc. auf 50H., sauber ungebraucht, tadellos, Auflage nur 60 Stück, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	250
7610	98	★	4,50 Kc. auf 1 Kc., sauber ungebraucht, tadellos, Auflage nur 60 Stück, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	250



7611



7612

7611	109	★	B.I.T. 1937 4,50 Kc. auf 1,50 Kc., sauber ungebraucht, tadellos, Auflage nur 150 Stück, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	100
7612	110	★	4,50 Kc. auf 2 Kc., sauber ungebraucht, tadellos, Auflage nur 150 Stück, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	100



7613



7614

7613	111	★	Sokol-Winterspiele 4,50 Kc. auf 1 Kc., sauber ungebraucht, tadellos, Auflage nur 75 Stück, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	150
7614	112	★	Masaryk mit Kind 4,50 Kc. auf 50 H., sauber ungebraucht, tadellos, Auflage nur 100 Stück, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	100



7615	120	★	Ausstellung Pilsen 4,50 Kc. auf 50 H., sauber ungebraucht, tadellos, Auflage nur 110 Stück, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	100
------	-----	---	--	-----



7616

Los-Nr Mi.-Nr.

7616

★

„2 Kč“ und „4,50 Kč“, je als Aufdruck auf Zierfeld, ungebraucht, tadellos, interessante Vergleichsstücke

7617

„MIKULOVICE ve SLEDZSKU NIKLASDORF 30 IX.38 -12“, 9 Blankoabschläge, dazu 4 Briefstücke mit Stempel „KARLSBAD“, gute Erhaltung (Photo = [www](#))

Ausruf

Gebot

Gebot

## REICHENBERG



7618 13A, 15, 24

✉

Staatswappen 20 und 30 H. sowie Masaryk 1 Kc. mit Sonderstempel auf zwei kleinen Blanko-Umschlägen, tadellos, Kurzbefund Brunel

Gebot



Ansicht von Reichenberg

7619 16a, 21

△

40 H. rötlichbraun und Comenius 40 H. mit Befreiungstempel auf Briefstück, tadellos, bei einer Auflage von maximal 20 Stück eine der großen Sudetenland-Seltenheit, sign. Hörr und Dub sowie Fotoattest Brunel

1000





Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7620	44-45A	★★	Zustellungsmarken 50 H. ultramarin und lebhaftmagenta, postfrisch, tadellos, Auflage nur 100 Stück, sign. Hörr und Dub sowie Fotoattest Brunel	250



7621

7622

7621	44-45A	★★	50 H. ultramarin und lebhaftmagenta, letztere mit Bogenrand, postfrisch, tadellos, Auflage nur 100 Stück, sign. Dub sowie Fotoattest Brunel	250
7622	45A	★★	50 H. lebhaftmagenta in Mischzählung, postfrisch, tadellos, Privatsignatur und Fotoattest Brunel	120



7623	44-45AK	★★	50 H. ultramarin und lebhaftmagenta, je als Kehrdruckpaar, einmal aus der linken oberen Bogenecke, postfrisch, tadellos, bei einer Auflage von nur 100 Stück sind Kehrdruckpaare, zumal in postfrischer Erhaltung, sehr selten, kleine Privatsignatur und Fotoattest Brunel	1200
------	---------	----	---	------



7624	44AK	△	50 H. im Kehrdruckpaar mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, Auflage der Marke nur 100 Stück, davon nur sehr wenige Kehrdruckpaare erhalten, sign. Hörr und Dub sowie Fotoattest Brunel	500
------	------	---	---	-----



Los-Nr Mi.-Nr.

7625 48

★

Zeitungs-marke 30 H., sauber ungebraucht, tadellos, mit einer Auflage von nur 10 Stück eine der ganz großen Sudetenland-Seltenheiten, sign. Hörr und Fotoattest Brunel

Ausruf

1200



7626 50

△

50 H. Unterrandstück mit Befreiungsstempel auf Briefstück, tadellos, eine sehr selten Marke mit einer Auflage von nur ca. 10 Stück, sign. Dub und Fotoattest Brunel

1000

7627 51K,46-  
48,50

✉

100 H. mit kopfstehendem Aufdruck zusammen mit Zeitungs-marken 10-30 und 50 H. mit Sonderstempel „REICHENBERG 8 OKT. 1938“ auf Blanko-Umschlag. Aufgrund der sehr geringen Auflage von nur 5 bzw. 10 Stück sind diese Marken sehr selten, von dem 100 H. Wert mit kopfstehendem Aufdruck ist nur ein weiteres ungebrauchtes Exemplar bekannt, eine der ganz großen Sudetenland-Seltenheiten, sign. Hörr und Dub sowie Fotoattest Brunel

Provenienz: „Die Postwertzeichen des Sudetenlandes“ 2. Auflage 1963, Seite 299 „...WELTSELTENHEITEN!..“

6000



Los-Nr 7628  
Mi.-Nr. 55-63

★★ 2H.-1 Kc., postfrisch, tadellos, sign. B und Fotoattest Brunel

Ausruf 300



7629 55-63

△ 2 H.-1 Kc., sauber mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, Auflage nur ca. 100 komplette Sätze, sign. Hörr und Dub sowie Fotoattest Brunel

300



7630



7631

7630 64-71

★ Portomarken 5H.-1 Kc., sauber ungebraucht, tadellos, sign. Hörr bzw. Dub und Fotoattest Brunel

250

7631 64-65, 67-69

★ 5-10 sowie 30-50H., sauber ungebraucht, tadellos, sign. Hörr bzw. Dub sowie Fotoattest Brunel

150



7632



7633

7632 70

△ 60 H. mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 150 Stück, sign. Dub und Hörr sowie Kurzbefund Brunel

60

7633 71-73

△ 1-5 Kc., je mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, Auflagen nur 150 bzw. 80 Stück, sign. Hörr und Dub sowie Fotoattest Brunel

400

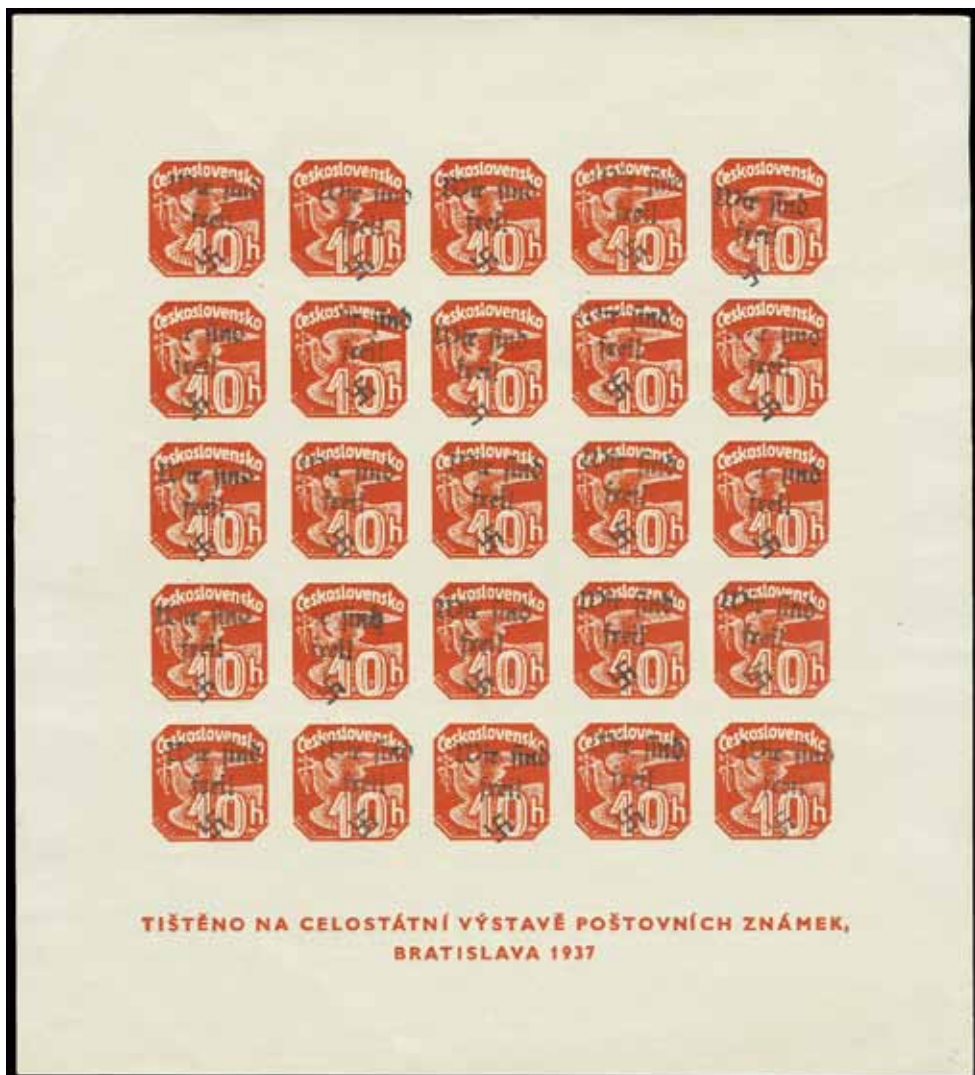


Los-Nr Mi.-Nr.  
7634 78K, 78 ▲

Zeitungsmarke 10 H. mit kopfstehendem Aufdruck, sauber mit Sonderstempel auf Briefstück, dazu Marke mit normalem Aufdruck auf Briefstück, tadellos, kopfsteher sign. Dub und Hörr; 2 Kurzbefunde Brunel

Ausruf

100



7635 Bl. 2 ★★

Bratislava 1937 Blockausgabe, postfrisch, tadellos, aufgrund der geringen Auflage sehr selten, sign. Dub und Fotoattest Brunel

700



Los-Nr Mi.-Nr.  
7636 Bl. 4

Praga 1938 Blockausgabe, sauber mit Befreiungstempel entwertet, tadellos, Auflage nur 300 Stück, Fotoattest Brunel

Ausruf  
500



7637



7638

7637 93 ★

Tyrš 60 H., sauber ungebraucht, tadellos, mit einer Auflage von nur 10 Stück eine der ganz großen Sudetenland-Seltenheiten, sign. Hörr, Dub und Sieger sowie Fotoattest Brunel  
Provenienz: „Die Postwertzeichen des Sudetenlandes“ 2. Auflage 1963, Seite 285  
„...WELTSELTENHEITEN!..“

800

7638 93 Pl.-Nr. ★★

60 H. aus der linken unteren Bogenecke mit Plattennummer „1A“, postfrisch, tadellos, bei einer Auflage von nur 10 Stück ist dies das einzig bekannte Stück mit Plattennummer und eine der ganz großen Sudetenland-Seltenheiten, postfrisch ist nur ein weiteres Stück jedoch ohne Plattennummer bekannt, oben im Bogenrand sign. JM, sowie rückseitig Hörr und Dub sowie Fotoattest Brunel

3000



Los-Nr. Mi.-Nr. △  
7639 110

Kinderhilfe 1936 2 Kc. mit Befreiungstempel auf Briefstück, einige Zahnschmelzen minimal fleckig, sonst tadellos, eine der großen Sudetenland-Seltenheiten mit einer Auflage von nur 5 Stück, sign. Hörr und Dub sowie Fotoattest Brunel

Ausruf

1000



7640 111-12 △

100. Todestag Machás 50 H.-1 Kc., je mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, sehr selten mit einer Auflage von nur 50 Stück, sign. Hörr und Dub sowie Fotoattest Brunel

800



7641 111-12 ☒

Machá 50 H.-1 Kc. mit Sonderstempel auf Blanks-Karte, tadellos, Auflage nur 200 Sätze, sign. Behrens und Fotoattest Brunel

120



Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
7642	113-15	✉	Muttertag 1937 50H.-2Kc., sauber mit Sonderstempel auf großem Briefstück, tadellos, Auflage nur 150 Satz, sign. Hörr bzw. Dub sowie Fotoattest Brunel
			200



7643	116-17	★	Legionäre 5 H.-1 Kc., ungebraucht, tadellos, Auflage nur 80 Stück, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	150
------	--------	---	---	-----



7644

7645

7644	116-17	△	Zborow 1937 50 H.-1 Kc., je mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, sehr selten mit einer Auflage von nur 100 Stück, sign. Hörr und Dub sowie Fotoattest Brunel	250
7645	118	△	Hradschin 2 Kc. mit Befreiungsstempel auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 80 Stück, sign. Hörr und Dub sowie Fotoattest Brunel	250



Los-Nr Mi.-Nr.  
7646 119

★

2,50 Kc., ungebraucht mit Haftspuren, tadellos, Auflage nur 70 Stück, sign. Hörr und Fotoattest Brunel

Ausruf

150



7647 120-21

△

Purkyně 1937 50 H.-1 Kc., je mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, sehr selten mit einer Auflage von nur 50 Stück, sign. Hörr und Dub sowie Fotoattest Brunel

800



7648 120-21

△

50 H.-1 Kc., je mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, sehr selten mit einer Auflage von nur 50 Stück, sign. Dub sowie Fotoattest Brunel

800





7649

7650

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7649	122-23	△	Masaryk Trauer 50 H.-2 Kc., mit Befreiungs- bzw. Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 150 bzw. 75 Stück, sign. Hörr und Dub sowie Fotoattest Brunel	80
7650	123	✉	2 Kc. mit Sonderstempel auf Blanko-Umschlag, tadellos, Auflage nur 75 Stück, sign. Dub und Hörr sowie Kurzbefund Brunel	60



7651	124-26	★	B.I.T. 1937 50 H.-2 Kc., je sauber ungebraucht, tadellos, Auflage lediglich 200 Satz, dazu 2 Kc. mit Zähgmängeln unten, u.a. sign. Hörr und 2 Kurzbefunde Brunel	100
------	--------	---	--	-----



7652

7653

7652	129-30	△	Masaryk mit Kind 50H.-1 Kc., je mit Befreiungsstempel auf Briefstück, der 1 Kc. Wert mit kleinem Zahnfehler rechts oben, sonst tadellos, Auflage 180 Sätze, sign. Dub und Fotoattest Brunel	80
7653	129	△	50 H. mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 180 Stück, Kurzbefund Brunel	60



Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
7654	131 Zfw, 137WZ, 63	Legionäre 50 H. links mit Zierfeld aus der linken unteren Bogenecke zusammen mit Ausstellung Pilsen 50 H. im waagerechten Zwischenstegpaar und Zeitungsmarke 1 Kc. mit Sonderstempel auf Blanko-Umschlag, tadellos, Fotoattest Brunel	500



7655



7656



7657

7655	133	★★	Doss Alto 50 H. im waagerechten Unterrandpaar, postfrisch, tadellos, bei einer Auflage sind Einheiten, besonders postfrische, selten, sign. Dub und Fotoattest Brunel	150
7656	136		Füchner 2 Kc., sauber mit Sonderstempel entwertet, tadellos, Auflage nur 250 Stück, Kurzbefund Brunel	80
7657	136	△	2 Kc., sauber mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 250 Stück, Kurzbefund Brunel	80



Los-Nr Mi.-Nr.

Ausruf

7658 137, 24 ☒/☒

Ausstellung Pilsen 50 H. im Viererblock mit Zufrankatur mit Sonderstempel „REICHENBERG -8. OKT. 1938“ auf etwas fleckigem und einmal gefalteten Umschlag, sonst tadellos, eine seltene Marke mit einer Auflage von nur 200 Stück, Kurzbefund Brunel

300



7659



7660

7659 137WZ △

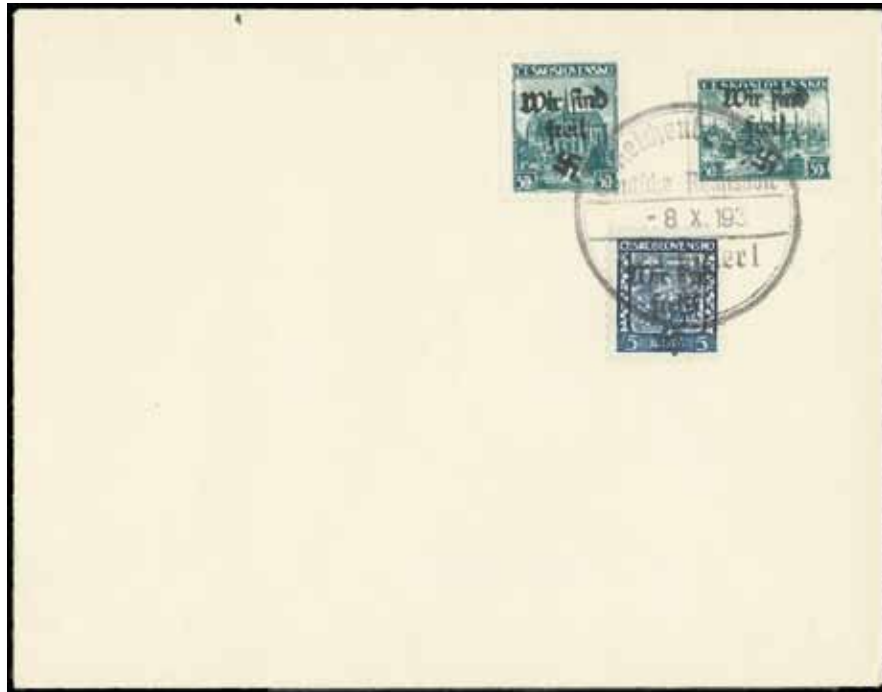
50 H. im waagerechten Zwischenstegpaar mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 200 Stück, davon wenige Zwischenstegpaare, Befund Brunel


150

7660 137WZ, △  
12

50 H. im waagerechten Zwischenstegpaar mit Zufrankatur Staatswappen 10 H. mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 200 Stück, davon wenige Zwischenstegpaare, Befund Brunel

150

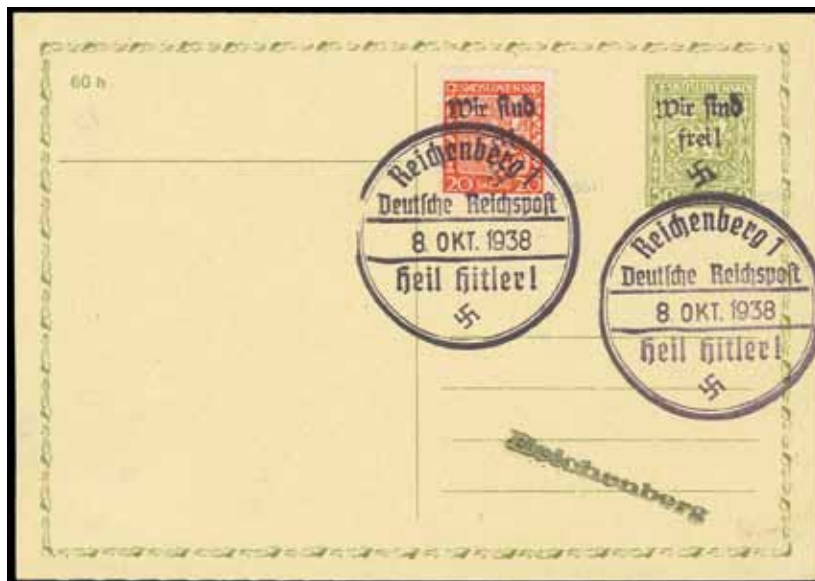



Los-Nr Mi.-Nr.   
7661 137-38,  
11

50 H. mit zwei weiteren Werten mit Sonderstempel auf Blanko-Umschlag, Mi.-Nr. 11 ein verkürzter Zahn, sonst tadellos, Mi.-Nr. 137 mit einer Auflage von nur 200 Stück, Kurzbefund Brunel

Ausruf


80



7662 P2, 13A 


GANZSACHEN: 1938, Ganzsachenkarte Staatswappen 50 H. mit Zufrankatur Staatswappen 20 H., sauber mit Befreiungsstempel entwertet, tadellos, sign. Hörr  
„REICHENBERG 1 8. OKT. 1938“, 16 Blanko-Abschläge, gute Erhaltung

80  
Gebot

(Photo =  -)

## REICHENBERG UND MAFFERSDORF

7664   


REICHENBERG UND MAFFERSDORF: 1938, sehr interessante und umfangreiche ungebrauchte/postfrische und gestempelte Sammlung mit vielen besseren Werten, dabei Reichenberg Mi.-Nr. 133 ungebraucht, Mi.-Nr. 11, 24, 138 gestempelt auf Brief, 136 (3x), 11 (2x) und 29 gestempelt, Maffersdorf 127-128 (3x) und 129-130 (2x) gestempelt, vieles sign. und 40 Befunde/Atteste Brunel, dabei diverse Erinnerungsdrucke, meist gute Erhaltung (Photo =  www)

1500

MAFFERSDORF



ex 7665



ex 7666

Los-Nr Mi.-Nr:

Ausruf

7665	11-15, 21-35	△	Staatswappen und Ansichten 5 H.-10 Kc., je sauber mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, teils Randstücke, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	400
7666	11-15, 21-35	△	5 H.-10 Kc., 20 H. im waagerechten Paar, je sauber mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, teils Randstücke, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	400



Ansicht von Maffersdorf



7668



ex 7667

7667	11-15, 21, 23-35	☒	5 H.-10 Kc., mit Sonderstempel auf 7 Blanko-Umschlägen, 4 Kc. etwas stockig, sonst tadellos, teils Randstücke, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	400
7668	12, 13A, 23	☒	10 H. im waagerechten Paar mit linkem Bogenrand mit Zufrankatur mit Sonderstempel auf Blanko-Umschlag, tadellos, Kurzbefund Brunel	Gebot



ex 7669



ex 7670

Los-Nr Mi.-Nr.

7669 25-30, 35 △

Landschaften 1,20-3,50 Kc., je sauber mit Sonderstempel auf Briefstück, teils Randstücke, tadellos, Fotoattest Brunel

Ausruf

150

7670 31-33 △

Freimarken 4-10 Kc., 5-10 Kc. mit Seitenrand, je mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, Fotoattest Brunel

120



7671



7672

7671 31 Ls

Bad Podiebrad 4 Kc. mit überdrucktem Leerfeld unten, mit Sonderstempel entwertet, das Leerfeld unten Zahnfehler, sonst tadellos, sign. Hörr und Dub sowie Fotoattest Brunel

100

7672 33 Ls

Bratislava 10 Kc. mit überdrucktem Leerfeld oben, mit Sonderstempel entwertet, tadellos, sign. Hörr und Dub sowie Fotoattest Brunel

180



ex 7673



7674

7673 36-43B △

Flugpost 50 H.-20 Kc., je sauber mit Sonderstempel auf Briefstück, der Höchstwert leicht unregelmäßige Zähnung, sonst tadellos, Auflage nur ca. 350 komplette Sätze, sign. Hörr und Dub sowie Fotoattest Brunel

250

7674 42a △

10 Kc., sauber mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 350 Stück, sign. Hörr und Kurzbefund Brunel

Gebot



Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7675	111-12	△	Mácha 50 H.- 1 Kc., je mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 200 Sätze, sign. Hörr und Dub sowie Fotoattest Brunel	120
7676	111-12	△	50 H.- 1 Kc., je mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 200 Sätze, sign. Hörr sowie Fotoattest Brunel	120



7677	111-12	✉	50 H.-1 Kc. mit Sonderstempel auf Blanko-Karte, tadellos, Auflage nur 200 Sätze, sign. Behrens und Fotoattest Brunel	120
------	--------	---	--	-----



7678	111-12	Lw	50 H.-1 Kc. je mit überdrucktem Leerfeld rechts, sauber gestempelt, 50 H. kleine Schürfstelle und am Leerfeld kleine Zahnfehler, sonst tadellos, bei einer Auflage von 200 Stück sind Marken mit überdruckten Leerfeldern sehr selten, sign. Hörr und Dub sowie Fotoattest Brunel	300
------	--------	----	---	-----



- |        |         |   |  |        |
|--------|---------|---|--|--------|
| Los-Nr | Mi.-Nr. |   |  | Ausruf |
| 7679   | 118-19  | △ | Hradschin 2-2,50 Kc., je mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, sehr selten mit einer Auflage von nur 50 Sätzen, sign. Hörr und Fotoattest Brunel | 600    |



7680

7681

- |      |          |   |  |       |
|------|----------|---|--|-------|
| 7680 | 121      | △ | Purkyně 1 Kc., Oberrandstück sauber mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 200 Stück, sign. Hörr und Kurzbefund Brunel  | Gebot |
| 7681 | 121 Zf w | △ | 1 Kc. mit überdrucktem Leerfeld links, mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 200 Stück davon ganz wenige mit überdrucktem Zierfeld, sign. Hörr und Fotoattest Brunel | 350   |



7682



7683

- |      |        |   |   |     |
|------|--------|---|---|-----|
| 7682 | 124-26 | △ | B.I.T. 1937 50 H.-2 Kc., je mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 200 Sätze, sign. Hörr und Fotoattest Brunel   | 150 |
| 7683 | 124-26 | ✉ | 50 H.-2 Kc. mit Sonderstempel auf Blanko-Umschlag, tadellos mit normaler leicht unregelmäßiger Zähnung, Umschlag einmal senkrecht gefaltet, sign. Behrens und Fotoattest Brunel | 150 |





7684



7685



7686

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7684	124	△	50 H., sauber mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 200 Stück, sign. Hörr und Dub sowie Kurzbefund Brunel	Gebot
7685	126	△	50 H., sauber mit Sonderstempel auf Briefstück, links etwas stumpfe Zähnung, sonst tadellos, Auflage nur 200 Stück, sign. Hörr und Dub sowie Kurzbefund Brunel	Gebot
7686	127-28	△	Sokol-Winterspiele 50H.-1 Kc., je mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, Auflage je 500 Stück, sign. Dub und Hörr sowie Kurzbefund Brunel	80



7688



7687

7687	127-28	☒	50 H.-1 Kc., mit Sonderstempel auf Karte, tadellos, Auflage je 500 Stück, sign. Behrens sowie Kurzbefund Brunel	80
7688	127-28	☒	50 H.-1 Kc., mit Befreiungsstempel auf Blanko-Karte, tadellos, sign. Hörr	80



7689



7690

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7689	131-33	△	Legionäre 50 H., je mit Sonderstempel auf Briefstück, zweimal mit Hindenburg Zufrankatur, tadellos, sign. Dub und Hörr und Kurzbefund Brunel	Gebot
7690	131-33	✉	50 H., je mit Sonderstempel und Zufrankatur Hindeburg 1 Pfg. auf Karte, tadellos, sign. Behrens und Kurzbefund Brunel	Gebot



7691



7692

7691	134-36	△	Fügner 50 H.-2 Kc., je sauber mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 700 Satz, sign. Hörr und Kurzbefund Brunel	60
7692	134-36	✉	50 H.-2 Kc., sauber mit Sonderstempel auf Karte, tadellos, Auflage nur 700 Satz, Kurzbefund Brunel	60



7693



7694

- |        |            |  |                 |
|--------|------------|--|-----------------|
| Los-Nr | Mi.-Nr.    |  |                 |
| 7693   | 136 Zf w Δ | 2 Kc., links mit Zierfeld, sauber mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, Auflage 700 Stück, davon wenige mit Zierfeld, sign. Dub und Hörr sowie Kurzbefund Brunel         | Ausruf<br>Gebot |
| 7694   | 137 WZ Δ   | Ausstellung Pilsen 50 H. im waagerechten Zwischenstegpaar mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, Auflage 900 Stück, davon nur wenige Zwischenstegpaare, Kurzbefund Brunel | Gebot           |



7695



7696

- |      |                   |   |     |
|------|-------------------|---|-----|
| 7695 | 137WZ, Δ<br>138SZ | Ausstellung Pilsen bzw. Kaschau 50 H. im waagerechten bzw. senkrechten Zwischenstegpaar mit überdrucktem Zierfeld, je sauber mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, sign. Hörr und Fotoattest Brunel | 100 |
| 7696 | 137WZ, Δ<br>138SZ | 50 H. im waagerechten bzw. senkrechten Zwischenstegpaar mit überdrucktem Zierfeld, je sauber mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, sign. Hörr und Fotoattest Brunel                                 | 100 |



7697



7698

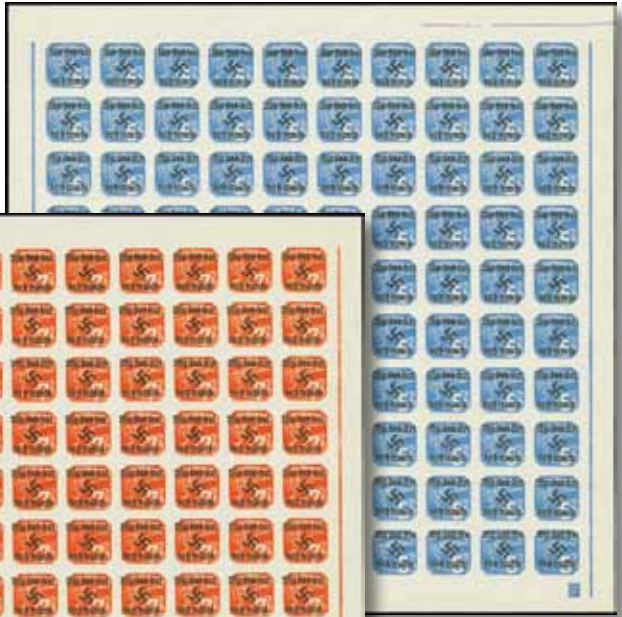


7699

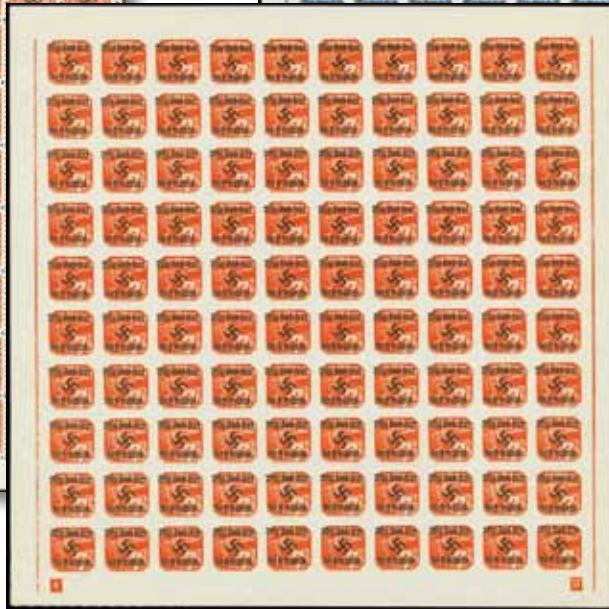
- |      |                   |  |       |
|------|-------------------|--|-------|
| 7697 | 137WZ, ☒<br>138SZ | 50 H, als waagerechtes bzw. senkrecht Zwischenstegpaar mit überdrucktem Zierfeld mit Sonderstempel auf Blanko-Karte, tadellos, sign. Behrens und Fotoattest Brunel   | 100   |
| 7698 | 137WZ, ☒<br>138SZ | 50 H, als waagerechtes bzw. senkrecht Zwischenstegpaar mit überdrucktem Zierfeld mit Sonderstempel auf Blanko-Karte, tadellos, sign. Behrens und Fotoattest Brunel   | 100   |
| 7699 | 138SZ ☒           | Ausstellung Košice 50 H. im senkrechten Zwischenstegpaar mit überdrucktem Zierfeld mit Sonderstempel auf Blanko-Karte, tadellos, sign. Behrens und Kurzbefund Brunel | Gebot |



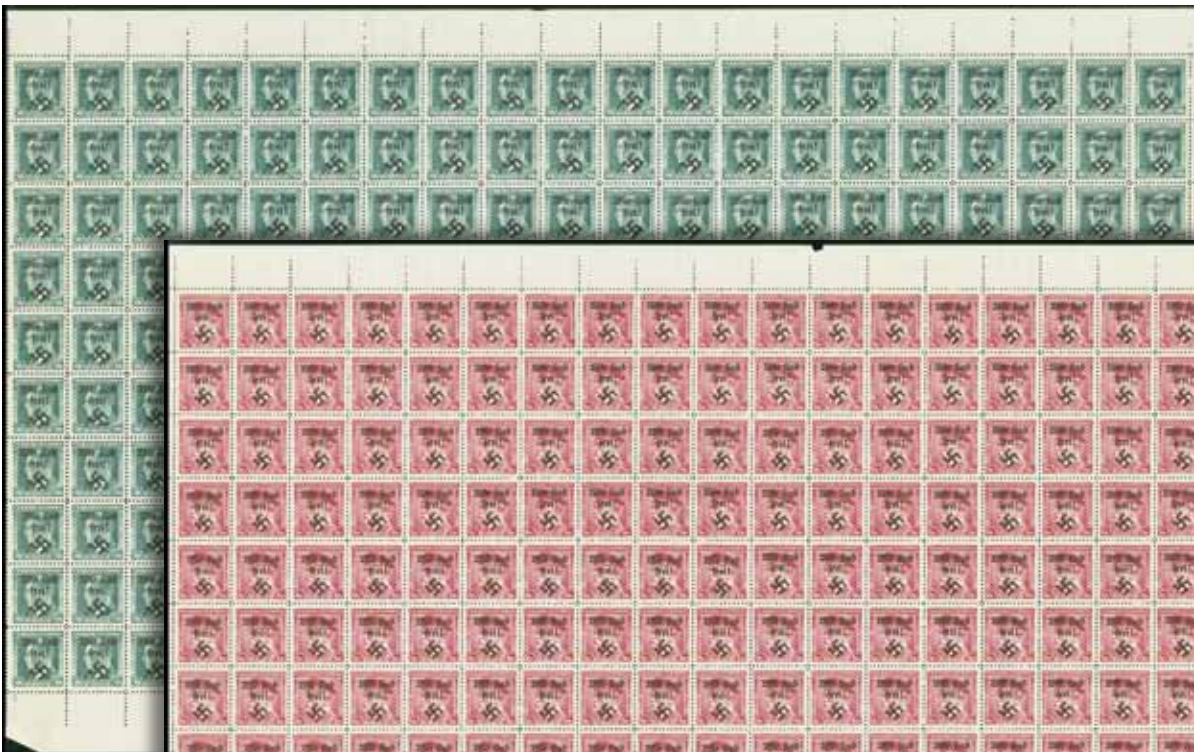
ex 7700 / € 7500



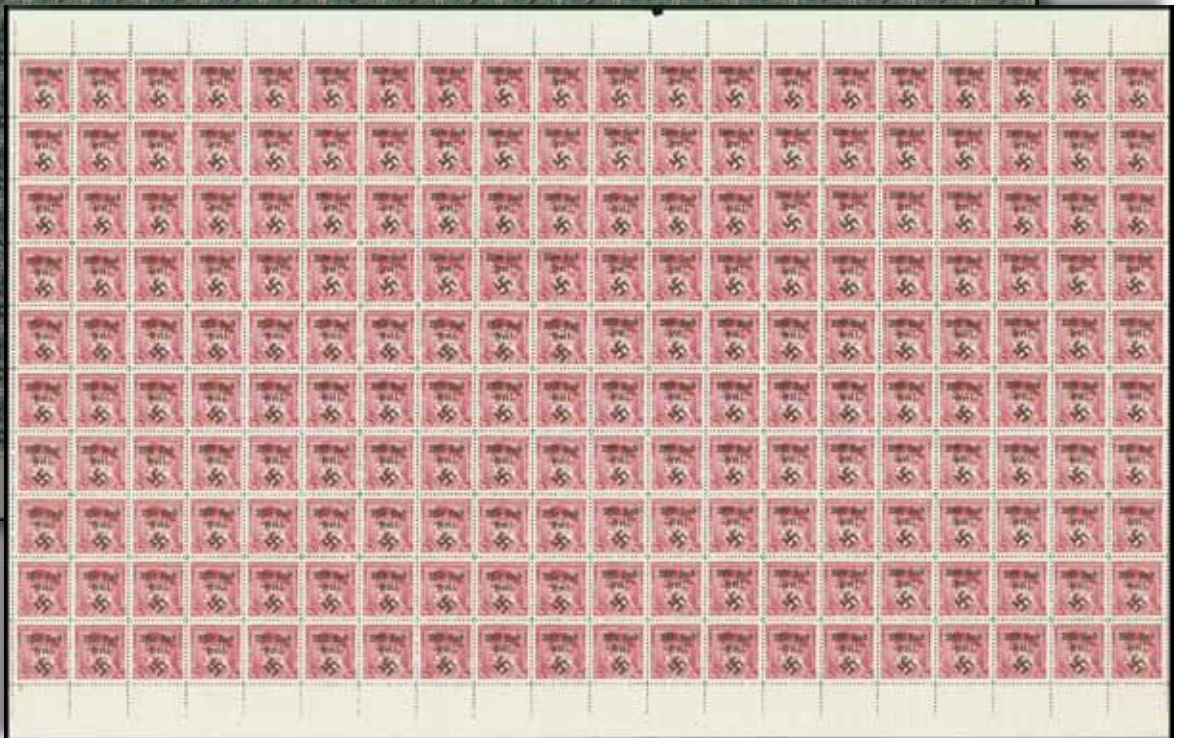
ex 7719 / € 2500



ex 7720 / € 4000



ex 7702 /  
€ 7000



ex 7703 / € 5500

Los-Nr	Mi.-Nr.		<b>RUMBURG</b>	Ausruf
7700	3	★★/田	Staatswappen 20 H., 79 in der Mitte geteilte Bogen á 100 Werten sowie ca. 850 Werte in Bogenteilen, meist postfrisch, einige Werte ungebraucht (diese nicht gerechnet), einige Randwerte bzw. Bogenränder beschädigt, sonst tadellos (Mi.-Nr. 3; Mi. ohne Plattennummern etc. 49.566,-)	7500



Rumburg, Deutsches Haus



7701	3	★★/田	20 H. im Unterrand-Vierblock, durch Bogenumschlag die rechte untere Marke mit fast fehlendem Aufdruck, vorderseitig im Unterrand kleine Anhaftung, tadellos	80
7702	7	★★/田	Beneš 50 H., 43 Bogen á 200 Werten sowie 10 angeklebte Bogen á 200 Werten sowie ca. 820 Werte in Bogenteilen, meist postfrisch, einige Werte ungebraucht (diese nicht gerechnet), einige Randwerte bzw. Bogenränder beschädigt, sonst tadellos (Mi.-Nr. 7; Mi. ohne Plattennummern etc. 47.625,-)	7000
7703	9	★★/田	Masaryk 1 Kc., 28 komplette Bogen á 200 Werten sowie ca. 2000 Werte in Bogenteilen, meist postfrisch, einige Werte ungebraucht (diese nicht gerechnet), einige Randwerte bzw. Bogenränder beschädigt, sonst tadellos (Mi.-Nr. 9; Mi. ohne Plattennummern etc. 38.335,-)	5500



7704	10, 15 Pl.-Nr:	★★	Landschaften 1,20 und 3 Kc. je aus der linken unteren Bogenecke mit Plattennummer „1A“, postfrisch, tadellos, signiert HB bzw. Hörr und Kurzbefund Brunel	Gebot
------	-------------------	----	---	-------



7705	12, 13a Pl.-Nr:	★	1,60 und 2 Kc. je aus der linken unteren Bogenecke mit Plattennummer „1A“ bzw. „1“, ungebraucht, tadellos, sign. HB und Kurzbefund Brunel	Gebot
------	--------------------	---	---	-------



Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7706	141, 14	★★	7706	
			Burgruine Strečno 2,50 Kc. im senkrechten Unterrandpaar, die untere Marke mit Aufdruckfehler „seitenverkehrtes Hakenkreuz“, postfrisch, tadellos, bei einer Auflage des Aufdruckfehlers von nur etwa 10 Stück sind solche Paare sehr selten, sign. GB und Fotoattest Brunel	600
7707	151 Pl.-Nr., 15	★★	7707	
			Schloss Groß-Skal 3 Kc. im senkrechten Paar aus der linken unteren Bogenecke mit Plattennummer „1“, die untere Marke mit Aufdruckfehler „seitenverkehrtes Hakenkreuz“, postfrisch, tadellos, bei einer Auflage von nur 13 Stück des Aufdruckfehlers sind solche Paare, zumal mit Plattennummer, sehr selten, sign. GB und Fotoattest Brunel	800
7708	161 Pl.-Nr., 16	★★	7708	
			Austerlitz 3,50 Kc. im senkrechten Paar aus der linken unteren Bogenecke mit Plattennummer „1“, die untere Marke mit Aufdruckfehler „seitenverkehrtes Hakenkreuz“, postfrisch, tadellos, bei einer Auflage des Aufdruckfehlers von nur ca. 5 Stück sind solche Paare, zumal mit Plattennummer, sehr selten, sign. Dub und Hörr sowie Fotoattest Brunel	800



7709

7710

7711

7712

7709	21	△	Zeitungsmarke 100 auf 30 H. mit Befreiungsstempel auf kleinem Briefstück, tadellos, Auflage nur 200 Stück, sign. Esco und Hörr sowie Fotoattest Brunel	350
7710	22	★	100 auf 50 H., ungebraucht, tadellos, Auflage nur 200 Stück, sign. HB und Dub sowie Fotoattest Brunel	180
7711	22	★	100 auf 50 H., ungebraucht, tadellos, Auflage nur 200 Stück, sign. Hörr sowie Fotoattest Brunel	180
7712	22	★	100 auf 50 H., ungebraucht mit Anhaftungen, tadellos, Auflage nur 200 Stück, sign. Hörr und Dub sowie Fotoattest Brunel	180



7713	22	★	100 auf 50 H. orange, Unterrandstück, sauber ungebraucht, tadellos, sign. Hörr und Esco sowie Fotoattest Brunel	150
------	----	---	---	-----



Los-Nr Mi.-Nr:

Ausruf

7714 22

★★/★/⊠ 100 auf 50 H. orange im Viererblock, die beiden oberen Marken ungebraucht, die unteren postfrisch, im breiten linken Rand eine senkrechte Bugspur, tadellos, aufgrund der geringen Auflage sind solche Einheiten sehr selten, u.a. sign. BSV Schönlinde und Hübner sowie Fotoattest Brunel

800



7715



7717

7715 22

△ 100 auf 50 H. mit Befreiungstempel auf kleinem Briefstück, tadellos, Auflage nur 200 Stück, sign. Hörr sowie Fotoattest Brunel

250



Ansicht von Schluckenau

7716 22

△ 100 auf 50 H. mit Stempel „SCHLUCKENAU 8.X.1938“ auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 200 Stück, sign. Esco und Hörr sowie Fotoattest Brunel

250

7717 221

★★ 100 auf 50 H. orange aus der rechten oberen Bogenecke mit Aufdruckfehler „nach links geneigtes Hakenkreuz“, postfrisch mit leichter Fingerspur im Rand, tadellos, eine seltene Marke, Fotoattest Brunel

500



Marktplatz von Schönlinde



Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
7718	221, 19, 43	100 auf 50 H. orange mit rechtem Seitenrand mit Aufdruckfehler „nach links geneigtes Hakenkreuz“, mit Zufrankatur mit Stempel „SCHÖNLINDE 5.X.38“ (der nicht aptierte auf Befreiungsdatum eingestellt) auf Blanko-Karte, tadellos, sign. Hörr und Fotoattest Brunel	400
7719	25	★★/⊕ 5 H., 17 Bogen á 100 Werten sowie ca. 330 Werte in Bogenteilen, postfrisch, meist tadellos (Mi.-Nr. 28; Mi. ohne Plattenummern etc. 16.240,-)	2500
7720	29	★★/⊕ 7 H., 19 Bogen á 100 Werten (3 Werte beschädigt) sowie 28 Werte in Bogenteilen, postfrisch, meist tadellos (Mi.-Nr. 29; Mi. ohne Plattenummern etc. 27.750,-)	4000



7721	36-43	⊙/⊗ Portomarken 100 auf 5H.-1 Kc., mit Stempel „SCHÖNLINDE 22.IX.38“ auf Blanko-Karte bzw. 2 Werte mit Sonderstempel bzw. Stempel „RUMBURG“, tadellos, sign. Dub und Hörr sowie Kurzbefund Brunel	Gebot
------	-------	---	-------





Los-Nr Mi.-Nr.  
7722 45-46

△

Masaryk mit Kind 50H-1 Kc., je mit Befreiungsstempel auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 500 bzw. 600 Stück, sign. Hörr und Fotoattest Brunel

Ausruf

120



7723



7724

7723 491, 49

★★

Doss Alto 50 H. mit Aufdruckfehler „tropfenförmiges Ausrufezeichen“, 8 postfrische und 2 ungebrauchte waagerechte Paare mit Normalmarke, sowie 3 postfrische Einzelwerte, meist gute Erhaltung

400

7724 501, 50

★★

Fügener 2 Kc.. mit Aufdruckfehler „tropfenförmiges Ausrufezeichen“, 3 Werte im Dreierstreifen bzw. Paar, postfrisch, tadellos

200



7725



7726

7725 501, 50

★★/⊕

2 Kc.. mit Aufdruckfehler „tropfenförmiges Ausrufezeichen“, 2 mittige Werte im 6er-Block, postfrisch, tadellos

150

7726 501, 50

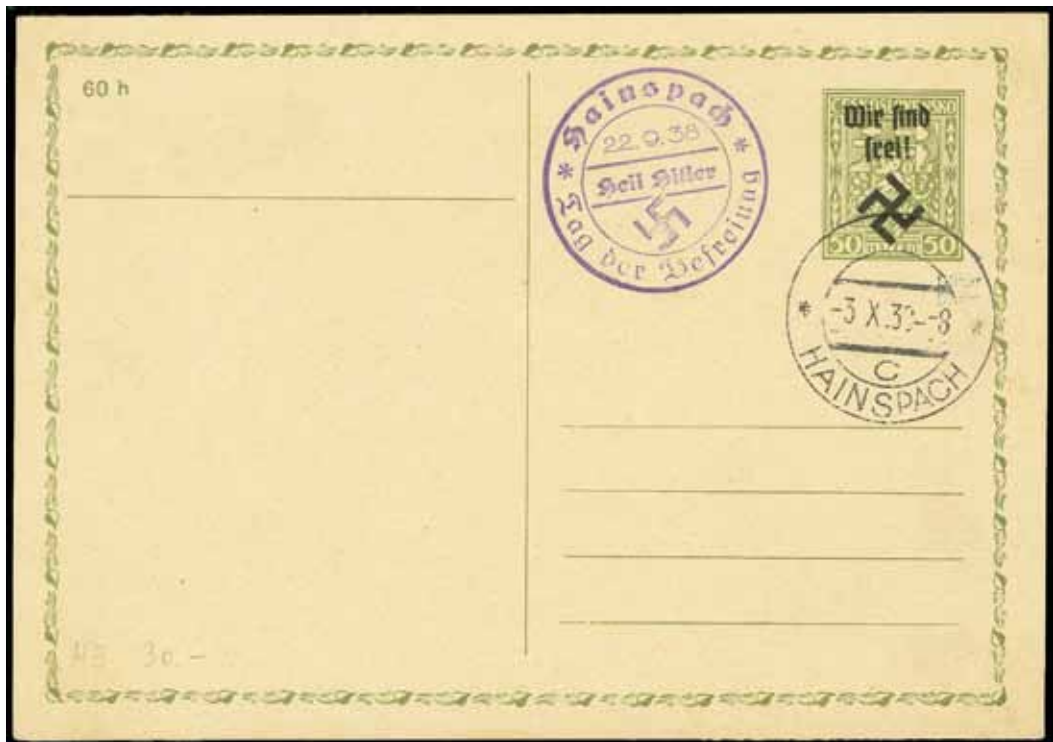
★★/⊕

2 Kc.. mit Aufdruckfehler „tropfenförmiges Ausrufezeichen“, 2 mittige Werte im 6er-Block, postfrisch, tadellos

150



Blick auf Hainespach



Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
7727	P71	✉ GANZSACHEN: 1938, Ganzsachenkarte Staatswappen 50 H. mit spiegelverkehrtem Wasserzeichen, Blanko-Karte, sauber gestempelt „HAINSPACH -3.X.38“, tadellos, sign. Hör	Gebot
7728	★★/⊕	1938, sehr interessante Partie fast ausschließlich postfrischer Bogenteile, dabei Mi.-Nr. 2(273), 5(219), 6(273), 8(250), 10(226), 11(295), 13(64), 14 (174), 15(270), 24 (96), 30(179), 41(156), 43(185), 51(271) und 52(217), einige Werte fehlerhaft, aber meist tadellos (Mi. ohne Besonderheiten, dabei alleine Mi.-Nr. 51III 6x enthalten, ca. 48.500,-) <i>(Photo = <a href="#">www</a>)</i>	7000
7729	★★/★ /⊙/△	1938, sehr interessante und teils spezialisierte ungebrauchte/postfrische und gestempelte Sammlung mit vielen besseren Werten, dabei Mi.-Nr. 2 ca. (40), 3(70), 4(10), 5(60), 6(30), 7(65), 8(45), 9(55), 10(60), 11(16), 13(35), 15(40), 24(35), 25(80), 26(35), 30(60), 34(15), 36(25), 37(25), 39(35), 40(60), 41(25), 42(10), 43(30), 49(40) postfrisch und 16,21,44 ungebraucht, des Weiteren Mi.-Nr. 50 I (7) ungebraucht sowie 49-50 I auf Briefstück sowie zahlreiche Einheiten, Zierfelder, Plattennummern, vieles sign. 8 Befunde/Atteste Brunel, dabei Böhmen und Mähren-Lokalausgabe Mährisch-Ostrau Mi.-Nr. 28-29 postfrisch und 30 (2x)-31 ungebraucht mit Befund Brunel, sehr hoher Katalogwert <i>(Photo = <a href="#">www</a>)</i>	6000



**HEINRICH KÖHLER**

*Deutschlands ältestes Briefmarken-Auktionshaus*



## Heinrich Köhler – Kompetenz, Tradition, Qualität. Deutsche und Internationale Philatelie seit 1913

### Bilaterale Oldenburg 2017 – die „Supereinheiten“ kehren zurück –



1908 wurden die sechs Einheiten erstmals in einem Los von Heinrich Köhler in Paris versteigert! Über mehrere Umwege, aufgeteilt und wieder zusammengeführt, wurden die Einheiten zuletzt 1988 erneut bei einer Heinrich Köhler Auktion versteigert, genauer gesagt bei der 7. John R. Boker Jr. Auktion. **Aus Anlass der Bilateralen Ausstellung Oldenburg 2017 werden diese Stücke und weitere Raritäten Oldenburgs aus der Sammlung „Erivan“ im Ehrenhof zu sehen sein.**



Ausgabe 1861: ¼ Groschen orange · ⅓ Groschen moosgrün · ½ Groschen rotbraun  
1 Groschen blau · 2 Groschen rot · 3 Groschen olivgelb

*Gilbert & Köhler 1908 in Paris*

**Zuschlag:** 7.500,- Goldfrancs

*Auktionshaus Heinrich Köhler 1988 in Wiesbaden*

**Zuschlag:** 1.200.000,- DM

## Philatelistisches Seminar am Samstag, 29. Juli 2017

Mit Vorträgen von Ausstellern - für Aussteller:

- Birthe King · Open Philately
- Chris King · Postgeschichte Schleswig
- Damian Läge · Thematik

Das Seminar wird unterstützt von Heinrich Köhler und der Philatelic Academy. Die Teilnahme ist kostenlos.

# Allgemeine Versteigerungsbedingungen

1. Die Versteigerung erfolgt ausschließlich in fremdem Namen und für fremde Rechnung.  
Der Versteigerer ist berechtigt, die Rechte des Einlieferers aus dessen Auftrag und aus dem Zuschlag im eigenen Namen geltend zu machen.
2. Den Zuschlag erhält der Höchstbietende. Der Versteigerer hat in begründeten Fällen das Recht, den Zuschlag zu verweigern, Lose zurückzuziehen, umzugruppieren oder aufzuteilen. Bei gleich hohen Geboten entscheidet das Los. Ein Bieter bleibt an das abgegebene Gebot gebunden, wenn ein nachfolgendes Übergebot ungültig ist oder vom Versteigerer sofort zurückgewiesen wird. Der Versteigerer kann den Zuschlag zurücknehmen und das Los erneut anbieten, wenn irrtümlich ein rechtzeitig abgegebenes höheres Gebot übersehen worden ist oder wenn sonst Zweifel über den Zuschlag bestehen. Der Versteigerer kann unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Einlieferers zuschlagen. Der Bieter bleibt dann an sein Gebot 4 Wochen ab dem Tag des Zuschlags gebunden. Bei einem Zuschlag unter Vorbehalt kann die Position ohne Rückfrage an einen anderen Limitbieter abgegeben werden.  
Mit dem Zuschlag kommt zwischen dem Einlieferer und dem Ersteigerer ein Kaufvertrag zustande.
3. Schriftliche Aufträge werden in jedem Fall gewissenhaft und interessewährend, jedoch ohne Gewähr, ausgeführt. Die gebotenen Höchstpreise werden nur soweit ausgeschöpft, als es nötig ist, sonstige Gebote zu überbieten. Bei Geboten mit „bestens“ kann der Versteigerer bis zum Dreifachen, bei Höchstgebotsaufträgen (z.B. „höchst“, „auf alle Fälle“, „bis Ultimo“, „kaufen“) bis zum Zehnfachen des Ausrufpreises bieten. Das Mindestgebot für Auktionslose ohne Schätzpreis bzw. Schätzpreis „Gebot“ beträgt EUR 10,-. Online-Direkt-Gebote über das Internet bedürfen der vorherigen Anmeldung beim Versteigerer und dessen Zustimmung. Für die Bearbeitung übernimmt der Versteigerer jedoch keine Gewähr; er haftet insbesondere nicht für das Zustandekommen der technischen Verbindung. Das Widerrufs- und Rückgaberecht bei Fernabsatzverträgen findet auf solche Gebote keine Anwendung (§ 312 d Abs. 4 Nr. 5 BGB).
4. Der Versteigerer erhält vom Käufer eine Provision von 20 % des Zuschlagspreises sowie EUR 1,50 je gekauften Los. Die Kosten für Porto, Verpackung, Versicherung und ggf. Import werden den Käufern in Rechnung gestellt. Die auf Provision und sämtliche sonstigen Leistungen (=Spesen) anfallende Mehrwertsteuer (derzeit 19 %) wird gesondert in Rechnung gestellt. Dies gilt auch für die Mehrwertsteuer auf Lose (derzeit 19 %) die mit einem Kreis (o) gekennzeichnet sind. Lieferungen in Drittländer sind gegen Vorlage des Ausfuhrnachweises von der USt. auf die Provision, auf Spesen, Losgebühr und eventuell Lospreis befreit. Lieferungen an Abnehmer aus anderen EU-Ländern mit UID-Nr. erfolgen unter Anwendung des Reverse Charge-Verfahrens, d.h. die Provision, die Spesen und die Losgebühr unterliegen nicht der Deutschen Umsatzsteuer; der Käufer ist in diesen Fällen verpflichtet, die USt. in seiner USt.-Erklärung in seinem Heimatland anzugeben.
5. Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme. Saalbieter haben die Kaufrechnung sofort auszugleichen, bei schriftlichen Bietern wird die Auktionsrechnung mit Zustellung fällig. Während oder unmittelbar nach der Auktion ausgestellte Rechnungen bedürfen einer besonderen Nachprüfung und eventueller Berichtigung; Irrtum vorbehalten. Wer für Dritte bietet, muß seine Vertreterstellung vor Beginn der Versteigerung offenlegen; andernfalls kommt der Kaufvertrag mit dem Bieter zustande. Bis zur vollständigen Zahlung - bei Zahlung durch Scheck oder Wechsel bis zur Einlösung - bleiben die Lose Eigentum des Einlieferers. Ein Anspruch auf Herausgabe der ersteigerten Lose besteht erst nach vollständiger Kaufpreiszahlung. Kosten des Geldverkehrs gehen zu Lasten des Käufers.
6. Ist der Käufer mit seiner Zahlung in Verzug, werden Zinsen in Höhe von 1 % pro angefangenem Monat berechnet. Der Zinssatz kann höher oder niedriger angesetzt werden, wenn der Versteigerer eine Belastung mit einem höheren Zinssatz oder der Käufer eine geringere Belastung nachweist; der Zinssatz beträgt aber mindestens 5 % über dem Basiszinssatz pro Jahr. Kommt der Käufer seiner Zahlungsverpflichtung nicht nach oder nimmt er die ersteigerten Lose nicht ab, so ist der Versteigerer berechtigt, vom Ersteigerer einen pauschalen Schadensersatz von 25 % der Zuschlagssumme als Ausgleich für entgangene Einlieferer- und Käuferprovision sowie entstandene Aufwendungen zu verlangen, sofern der Käufer nicht nachweist, daß ein Schaden überhaupt nicht oder nicht in der Höhe der Pauschale entstanden ist. Die Geltendmachung eines nachgewiesenen höheren Schadens durch den Versteigerer bleibt unberührt.
7. Die Versendung ersteigeter Lose erfolgt auf Rechnung des Käufers. Wenn der Käufer ein Unternehmer ist, geht die Gefahr auf den Käufer über; sobald die Ware versandfertig der Post oder einem anderen Versandunternehmen übergeben worden ist. Der Versteigerer bietet für die Versendung eine Transportversicherung an, deren Kosten der Käufer zu tragen hat.
8. Die zur Versteigerung kommenden Sachen können vor der Auktion besichtigt und geprüft werden. Die Katalogbeschreibungen sind keine Garantien für die Beschaffenheit der Sachen. Der Versteigerer übernimmt keine Haftung für Mängel. Er verpflichtet sich jedoch, Mängelrügen, die ihm rechtzeitig angezeigt werden, unverzüglich an den Einlieferer weiterzuleiten. Im Falle einer Rückabwicklung des Kaufvertrages erstattet der Versteigerer dem Erwerber das Aufgeld; ein darüber hinausgehender Anspruch ist ausgeschlossen.  
Reklamationen bezüglich offener Mängel müssen innerhalb von 10 Tagen nach Übergabe oder Zustellung der Lose bei dem Versteigerer eingegangen sein. Der Versteigerer kann zum Nachweis der Mängel vom Käufer auf dessen Kosten die Einholung von Prüfatesten durch zwei voneinander unabhängige Spezialprüfer verlangen.  
Bei Sammlungen, Sammellosen oder sonstigen Großlosen sind Reklamationen jeglicher Art, insbesondere im Hinblick auf Qualität und Quantität ausgeschlossen. Sofern die Beschreibung nichts anderes ausweist, sind angegebene Katalogwerte unverbindlich.  
Lose, die bereits mit Fehlern beschrieben sind, können wegen weiterer kleiner Mängel nicht reklamiert werden. Fehler, die sich aus den Abbildungen ergeben (Schnitt, Zählung, Stempel, Zentrierung usw.) können nicht zum Gegenstand einer Reklamation gemacht werden.  
Jede Reklamation ist ausgeschlossen, wenn Lose oder Marken verändert worden sind. Als Veränderung gelten insbesondere auch Entfernen von Falzen, Falz- oder Papierresten, Wässern, Behandlung mit Chemikalien und Anbringen von Zeichen jeder Art.  
Erfolgt ein Zuschlag unter Vorbehalt der Prüfung, wird diese vom Versteigerer veranlaßt, wenn vom Bieter nicht anders bestimmt; die Kosten trägt der Käufer. Durch die Abgabe eines Gebotes auf bereits geprüfte Marken oder auf Marken mit Attest werden die Prüfzeichen bzw. Atteste, die dem Käufer zur Einsicht bzw. Kenntnisnahme zur Verfügung stehen, von diesem als maßgebend anerkannt, es sei denn, der Bieter hat sein Gebot unter Vorbehalt der Bestätigung durch einen von ihm bestimmten und von dem Versteigerer akzeptierten Sachverständigen abgegeben.  
Marken, die eindeutig als Fälschung ermittelt werden, können von den Prüfern als solche gekennzeichnet werden. Der Auktionator ist berechtigt, den Käufer mit allen Reklamationen an den Einlieferer zu verweisen.
9. Die vorgenannten Versteigerungsbedingungen gelten sinngemäß auch für den freihändigen Verkauf; die Bestimmungen über Fernabsatzverträge finden darauf keine Anwendung.
10. Erfüllungsort und Gerichtsstand für den kaufmännischen Verkehr ist Wiesbaden. Es gilt ausschließlich deutsches Recht.
11. Mündliche Abreden sind nicht getroffen. Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform.
12. Sollte eine der vorstehenden Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein, wird die Gültigkeit der übrigen davon nicht berührt.

## General Conditions for Auction

1. The auction is held exclusively on behalf of and for the account of third parties.  
The auctioneer is authorized to pursue in his own name all rights and claims arising from the vendor's instructions or the knocking down of lots.
2. Lots are knocked down to the highest bidder. The auctioneer has the right in justified cases to refuse to knock down a lot, and to withdraw, combine and divide lots. Equal bids are determined by drawing lots. A bidder is bound by his bid if it is followed by a higher bid which is invalid or which is immediately refused by the auctioneer. In case that a higher bid, which was placed in time, erroneously was overlooked or in any other cases of doubt, the auctioneer may cancel the knocking down and reoffer the lot. The auctioneer may knock down a lot subject to the seller's subsequent approval. The bidder is then bound by his bid for a period of four weeks from the date of making the bid. In case of a lot being knocked down subject to approval it can, however, be sold to another limit bidder without further inquiry. On the fall of the hammer a contract is established between the seller and the buyer. The auctioneer is legally bound, if so requested, to divulge the seller's name to the buyer and the buyer's name to the seller.
3. Written orders to bid will be executed conscientiously and safeguarding the client's interests, but without recourse. The maximum prices as offered will be exhausted only to the extent as necessary to overbid other offers. In case of a bid „at best“ the auctioneer may bid up to three times the start price, in case of bids „at any price“ or „buy“ up to ten times. The minimum bid for lots without estimate or for lots marked with „Gebot“ is EUR 10,-. On-line bidding via the Internet requires the consent of the auctioneer prior to the auction. For processing of the online bids the auctioneer takes no responsibility, especially not in regards to the state and/or quality of the internet connection. The distance contracts laws ( Fernabsatzverträge) regarding withdrawals and returns do not apply (§ 312 para 4, No. 5 BGB).
4. The auctioneer receives a commission from the buyer of 20 % of the hammer price plus EUR 1,50 for each purchased lot. The buyer will be charged with the cost of postage, packing, insurance and the cost of import if necessary.  
Value added tax (currently 19 %) on the auctioneer's commission and expenses together with value added tax on the hammer price (currently 19 %) if applicable will be invoiced separately. Supplies to Non-EU-Member States are exempted from VAT on commission, expenses and hammer price with presentation of relevant export documents. Supplies to EU customers outside Germany holding an EU VAT-ID-Number under the "Reverse Charge-System", i.e. for commissions and expenses the German VAT does not apply; the buyer is obliged to include the respective VAT in his/her VAT declaration in his/her home country.
5. Bidders are obliged to take over lots knocked down to them. Invoices to room bidders are payable immediately, all other invoices are payable upon receipt. Invoices issued during or immediately after the auction are subject to review and possible amendments; errors reserved. Persons bidding for third parties should make this known to the auctioneer before the auction; otherwise they may be deemed to be the buyer.  
Lots remain the property of the seller until payment has been made in full which includes clearance of any cheques and payment of any bills of exchange.  
The buyer has no right to request delivery of any lots until payment has been made in full.
6. If payment is delayed interest will be charged at 1 % per month or part month. This interest rate may be adjusted if the auctioneer can prove that a higher rate or the buyer can prove that a lower rate is justified; the interest rate is at least 5 % higher than the basis interest rate per year. If the buyer fails to pay promptly or does not take up the lots, the auctioneer is entitled to demand flat-rate damages of 25 % of the hammer price in compensation for forgone commission and for expenses incurred unless the buyer can prove that there is no damage or that the amount claimed is excessive. The auctioneer reserves the right to claim higher damages subsequently.
7. The dispatch of knocked-down lots on buyer's request will be effected at his expense. If the buyer is a company, the risk will be transferred to the buyer as soon as the goods have been handed over for dispatch to the post office or another dispatch service. The auctioneer offers a transport insurance, the costs of which have to be born by the buyer.
8. All lots may be viewed and checked before the auction. Descriptions in the catalogue do not mean guarantees for quality and authenticity. The auctioneer is not liable for any defects of the items. He commits himself, however, to transmit without delay complaints about defects to the consignor. In case of reversed transaction the auctioneer will reimburse his commission to the buyer; any further claims to him are excluded. Claims relating to obvious defects must be received by the auctioneer within ten days of handing over or delivery. The auctioneer is entitled to require the buyer to obtain at his expense reports from two independent experts that substantiate the claims. No claims of any sort, in particular relating to quality and quantity may be made in respect of collections, accumulations and other large lots. Unless stated otherwise, quoted catalogue values are not binding.  
Lots already stated to contain faults cannot be returned by reason of further small faults. Defects which can be seen from illustrations (margins, perforations, cancellations, centering etc.) cannot be subject of complaints.  
No complaint will be considered if lots or stamps have been altered. Alterations include removal of hinges, hinge remainders or paper adhesions, immersion in water; treating with chemicals and the addition (or removal) of marks of any sort.  
If a lot is purchased subject to an expert opinion, the cost of which will be borne by the buyer; this expertising will be arranged by the auctioneer unless otherwise determined by the buyer.  
With bidding for stamps which have already been expertised or for stamps with certificates the bidder accepts the expert marks and certificates which are available for his guidance and inspection as decisive unless the bid is made subject to certification by any expert nominated by the bidder and approved by the auctioneer before the auction. Stamps which are clearly established as forgeries may be marked as such by experts.  
The auctioneer is entitled to request the buyer to refer all complaints directly to the seller.
9. These auction terms also apply to subsequent sales after auction; the special provisions for distance sales do not apply.
10. Place of fulfillment for either party shall be Wiesbaden; any disputes arising shall be referred to the court having jurisdiction in Wiesbaden under German law.
11. No oral variations to these conditions are valid; all alterations or additions must be in writing.
12. Should one of the above conditions be unworkable in whole or in part, the validity of the other conditions will remain unaffected.

Current as of February 2017

**(This translation of the „Allgemeine Versteigerungsbedingungen“ is provided for information only; the German text is to be taken as authoritative).**

## Informationen zur Umsatzsteuer · Tax (VAT) Information

Umsatzsteuer in Höhe von 19% auf unsere Provision und Nebenkosten (nicht auf den Zuschlagspreis) werden allen inländischen und EU-Käufern ohne UID in Rechnung gestellt.

Lieferungen in Drittländer sind gegen Vorlage des Ausfuhrnachweises von der USt. auf die Provision, auf Spesen und Losgebühr befreit.

Lieferungen an Abnehmer aus anderen EU-Ländern mit UID-Nr. erfolgen unter Anwendung des Reverse Charge-Verfahrens, d.h. die Provision, die Spesen und die Losgebühr unterliegen nicht der Deutschen USt.; der Käufer ist in diesen Fällen verpflichtet, die USt. in seiner USt.-Erklärung in seinem Heimatland anzugeben. Bei mit einem Kreis (°) an der Losnummer gekennzeichneten Losen fallen zusätzlich zu der Umsatzsteuer auf die Provision 19% Umsatzsteuer auf den Zuschlagspreis an. Diese 19% USt. werden Händlern in der EU (außerhalb Deutschlands) mit einer UID-Nr. nicht berechnet.

Auch bei Käufern außerhalb der Europäischen Union entfällt die Berechnung dieser USt., sofern der Export der Ware nachgewiesen wird. Im Inland ansässigen Händlern mit UID-Nr. wird diese USt. zwar berechnet. Diese kann jedoch im Rahmen der Umsatzsteuererklärung als Vorsteuer geltend gemacht werden.

Bei mit einem Punkt (•) an der Losnummer versehenen Losen fallen 7% Importspesen (nicht abzugsfähig) an, wenn die Käufer in der Europäischen Union ansässig sind. *Käufern außerhalb der Europäischen Union werden diese Importspesen nicht berechnet, sofern der Export der Ware nachgewiesen wird.*

19% Value Added Tax (VAT) on commissions and expenses (not on the hammer price) will be invoiced to all domestic buyers and all buyers from EU countries without EU VAT-ID number.

Supplies to non-EU-Member States are exempted from VAT on commission and expenses with presentation of relevant export documents.

Supplies to EU customers outside Germany holding an EU VAT-ID underly the „Reverse Charge-System“, i.e. for commissions and expenses the German VAT does not apply; the buyer is obliged to include the respective VAT in his/her VAT declaration in his/her home country.

For lots marked with a circle (°) next to the lot number an additional 19% VAT on the hammer price will be charged. This charge does not apply to dealers outside Germany and within the European Union with a turnover tax identification number.

Nor does this tax apply to buyers outside the European Union. In these cases we must prove the export of the material.

For lots marked with a dot (•) next to the lot number 7% import charges (not tax, non deductible) will be charged to all buyers within the European Union. **Buyers outside the European Union will not be billed these import charges, provided export of the lots is proven.**

**WICHTIGE INFORMATION FÜR HÄNDLER:**  
Lose ohne Kreis (°) können ohne Weiteres in die Differenzbesteuerung eingebracht und weiter verkauft werden. Dies gilt auch für die Lose mit einem Punkt (•).

Die MwSt auf die Provision darf für Händler mit Vorsteuerabzug in der Regel als Vorsteuer geltend gemacht werden. Für weitere Informationen konsultieren Sie Ihren Steuerberater.

**IMPORTANT INFORMATION FOR DEALERS:**  
All lots without a circle (°) can be integrated into the marginal system. This also relates to the lots with a dot (•).

The VAT on the commission and expenses can possibly be subject to refund by the German tax authorities. For further information please consult your tax advisor.

## Bankverbindungen · Banking Arrangements

BHF Bank Frankfurt	IBAN DE92 5002 0200 0009 0152 31	BIC (SWIFT) BHFDEFF500
Commerzbank AG Wiesbaden	IBAN DE75 5108 0060 0115 9586 00	BIC (SWIFT) DRESDEFF510
Deutsche Bank AG Wiesbaden	IBAN DE17 5107 0021 0026 8318 00	BIC (SWIFT) DEUTDEFF510
Postbank Frankfurt	IBAN DE 57 5001 0060 0092 1636 08	BIC (SWIFT) PBNKDEFF100

Bei Überweisungen aus dem Ausland bitten wir, die jeweils angegebene IBAN-Nummer und den SWIFT-Code zusammen zu verwenden. Bei EURO-Überweisungen mit SEPA-Überweisungen entfallen die Bankspesen.

When remitting from abroad please use the indicated IBAN number together with the SWIFT code. Thus, for transfers in EURO from any EU country by SEPA-transfer will be no bank charges.

## Copyright · Copyright

Die Speicherung und/oder Wiedergabe von einzelnen Texten und Bildern aus diesem Katalog ist für Lehre und Forschung sowie für die Presse/Fachpresse zum Zwecke der Berichterstattung bei Quellenangabe freigegeben. Für kommerzielle und/oder werbliche Verwertungen ist zuvor eine schriftliche Genehmigung einzuholen.

The content and illustrations published in this catalogue are governed by the copyright laws of Germany. Any duplication, processing, distribution or any form of utilisation beyond the scope of copyright law shall require the prior written consent of Heinrich Köhler Auctions.

## Hinweise · Notes

Bei Belegen, Literatur u.a. mit NS-Emblemen oder -Symbolen verpflichtet sich der Bieter, diese lediglich für historisch-wissenschaftliche Sammelzwecke zu erwerben. Sie sind in keiner Weise propagandistisch, insbesondere im Sinne des § 86 StGB, zu benutzen.

Die von uns verwendeten Folien sind PVC frei und dienen dem Schutz der Marken. Wir empfehlen dennoch, diese nicht dauerhaft zur Aufbewahrung von Marken zu verwenden.

The used mount sheets are PVC free and protect the stamps and covers for damage. Nevertheless we suggest you should not use them to store your stamps.

Alle Einzellote – Vorder- und Rückseiten, auch die im Katalog nicht abgebildeten – sowie viele Ausschnitte aus Sammlungen sind online abrufbar unter [www.heinrich-koehler.de](http://www.heinrich-koehler.de).

All single lots – front and back and also those not pictured in the catalogue – as well as collection extracts are reproduced online on [www.heinrich-koehler.de](http://www.heinrich-koehler.de).

## Informationen zur Auktion

Allgemeine Versteigerungsbedingungen	sind im Katalog abgedruckt. Wir bitten Sie, diese aufmerksam zu lesen.
Ansichtssendungen	können gegen Portoberechnung und mit Angabe von Referenzen bis zum 6. März 2017 (Inland) bzw. 27. Februar 2017 (Ausland) verschickt werden. Die Rücksendung am selben Tag des Erhalts durch den Empfänger muß gewährleistet sein.
Fotokopien / Scans	können Sie von Einzellosen (falls die Abbildungen im Katalog oder online qualitativ nicht ausreichend sind) anfordern. Pro Kopie/Scan bitten wir € 0,50 plus Versandpauschale €1,- in gültigen Briefmarken oder in bar zu übersenden. Sie können den Betrag aber auch auf eines unserer Konten unter dem Stichwort ‚Fotokopien/Scans‘ überweisen. Scans und Fotokopien von Sammlungen sind nur von Losen mit Ausruf über € 1.000,- gegen eine Gebühr von € 0,50 pro Kopie bzw. Scan möglich. Diese Gebühr ist im Voraus zu entrichten.
Atteste	der meisten Einzellose -wo vorhanden- sind unter <a href="http://www.heinrich-koehler.de">www.heinrich-koehler.de</a> einzusehen
Bieternummern	erhalten Sie in unserem Sekretariat.
Bieten	können Sie sowohl schriftlich als auch persönlich vor Ort, per Telefon oder live online. Wählen Sie mehr als nur eine Beteiligungsmöglichkeit, sollten Sie uns dies im eigenen Interesse im Vorfeld der Auktion mitteilen.
Gebote	sollten Sie frühzeitig abschicken! Die Gewähr für die vollständige Erfassung der eingehenden Gebote ist gegeben, wenn uns diese spätestens ein Werktag vor dem jeweiligen Versteigerungstag vorliegen. Höchste Diskretion ist bei Köhler selbstverständlich.
Übernahme der Auktionslose	Die von Ihnen ersteigerten Lose können Sie an den Auktionstagen nach Begleichung der Rechnung an unserer Kasse entgegennehmen.
Zahlungen	in fremden Währungen können nach vorheriger Vereinbarung mit uns akzeptiert werden. Der jeweilige Umrechnungskurs zum EURO ist in diesen Fällen der durch unsere Bank angesetzte Kurs am Tage der Gutschrift auf unserem Konto.
Der Versand	nicht direkt abgeholter Lose beginnt am ersten Werktag nach der Auktion und erfolgt in der Reihenfolge der Zahlungseingänge.
Die Abholung	ersteigert Lose ist nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Dies gilt auch für die Tage direkt im Anschluss an die Auktion, an denen das Büro geschlossen ist.
Ergebnisse, Ergebnislisten	können während der Auktionstage abends im internet <a href="http://www.heinrich-koehler.de/de/364-ergebnisse">www.heinrich-koehler.de/de/364-ergebnisse</a> eingesehen werden.
Nachverkäufe	von unverkauften Losen sind zum Schätzpreis – oder in Einzelfällen mit kleinen Abschlägen – bis 2 Wochen nach der Auktion möglich. Bei Interesse unmittelbar nach Zuschlag der entsprechenden Lose bzw. Abschluß der entsprechenden Session die in Frage kommenden Lose abfragen.
Büro geschlossen	von Montag, 27. März 2017 bis Mittwoch, 29. März 2017.
Einlieferer-Abrechnungen	beginnen etwa 4 Wochen nach der Auktion und dauern ca. 2 Wochen.



## General Information for our auctions

The General Auction Conditions	are printed in this catalogue. Please read carefully.
Viewing by mail	Upon request we can send, by 27 February 2017 at the latest, any lots that you may wish to view in privacy. Please give us adequate references. Postage and insurance will be billed at cost. The lots should be returned on the same day you receive them.
Photocopies and Scans	We can send photocopies and scans of single lots if the quality of the reproductions in our catalogue or online is not sufficient. Please send us in German postage stamps, cash or by money transfer (mention photocopies/scans) € 0.50 per copy plus € 2.50 for postage (individual tariffs for overseas countries). Scans and photocopies of collections possible only for lots with a starting price of € 1,000.- and more. For this service we charge a fee of € 0.50 per scan resp. page, which is payable in advance.
Certificates	for most single lots are available at <a href="http://www.heinrich-koehler.de">www.heinrich-koehler.de</a>
Bidding numbers	are available at our front desk.
Bidding	Of course you may bid both in writing and on the floor, by phone or live online. In your own interest, you should let us know before the auction if you wish to bid in more than one way.
Bids	should be sent well in advance. We guarantee to carry out your bids as long as they arrive here at least 1 working day before the lots are auctioned. We guarantee to safeguard your interests and observe the strictest confidentiality.
Collecting	lots during the auction is always possible upon receipt of payment.
Payments	in foreign currencies can be accepted by prior arrangement. In these cases the EURO exchange rate is the rate our bank uses when crediting our account.
Shipment	of lots not collected during the auction commences on the first working day following the auction and is carried out as per the sequence of incoming payments.
Collection	You can collect your purchased lots by prior arrangement after the auction. This is also possible during those days following the auction when our office is officially closed.
Results and lists of prices realised	can be obtained on <a href="http://www.heinrich-koehler.de/de/364-ergebnisse">www.heinrich-koehler.de/de/364-ergebnisse</a> .
The post-auction sale	of unsold lots at the estimated price – in some cases slightly less – will be possible immediately after the sale of the lot or the end of the specific session of that lot and until 14 days after the auction.
Office closed	Our office will be closed from Monday, 27 March 2017 until Wednesday, 29 March 2017.
Consigners' accounting	will start 30 days after the auction and will take approximately two weeks.

## Anfahrt · How to find us

### ANFAHRT PER BAHN UND BUS

Bei Reisen mit dem Zug ist Ihr Zielbahnhof „Wiesbaden-Hauptbahnhof“. Verlassen Sie den Bahnhof über den Hauptaustgang. Nach Überqueren der Straße finden Sie zu Ihrer Rechten die Bushaltestelle.

Die Buslinien, die direkt zu uns führen, sind die Linien 8 (Richtung „Eigenheim“) und 1 (Richtung „Nerotal“). Verlassen Sie den Bus an der Haltestelle „Kurhaus/Theater“. Nach dem Überqueren der Straße stehen Sie direkt vor unserem Bürogebäude.

Weitere Informationen und Fahrpläne finden Sie unter [www.eswe-verkehr.de](http://www.eswe-verkehr.de).

### ANKUNFT PER FLUGZEUG

Der zu uns am nächsten gelegene Flughafen ist der internationale Flughafen Frankfurt/Main. Von den Terminals können Sie uns bequem per Taxi (30 km, etwa 50 €) erreichen.

Alternativ können Sie am Flughafen Frankfurt/Main über den Fernbahnhof (ICE) oder S-Bahnhof (S8 oder S9) Richtung Wiesbaden-Hauptbahnhof reisen.

### TRAIN AND BUS

Leave the train at “Wiesbaden-Hauptbahnhof” and exit the building via the main exit. After crossing the street, you will find bus stops of several bus lines to your right.

Take either bus line number 8 direction “Eigenheim” or bus line number 1 direction “Nerotal”. Leave the bus at the bus stop “Kurhaus/Theater” and after crossing the street you will be just in front of our office.

For further information please visit [www.eswe-verkehr.de](http://www.eswe-verkehr.de).

### PLANE

Frankfurt/Main Airport is the nearest international Airport to us. A taxi from Frankfurt am Main Airport will cost you approx. € 50.

Alternatively you can take the train at Frankfurt Airport railway station. You can either choose an ICE, these depart several times a day to Wiesbaden, or you can take a regional train (S-Bahn lines S8 or S9).

## Parken · Parking

Bei Anreise mit dem Auto empfehlen wir zum Parken folgende Parkhäuser:

When travelling by car we suggest the following car parks:

- „Kurhaus/Casino“, Wilhelmstraße 49, 65183 Wiesbaden
- „Theater“, Thelemannstraße, 65813 Wiesbaden
- „Markt“, Schillerplatz 2, 65183 Wiesbaden



## Unterkunft · Accommodation

Sollten Sie von weiter her kommend persönlich an unserer Versteigerung teilnehmen wollen, sind wir bei der Auswahl einer Unterbringungsmöglichkeit gerne behilflich. Wiesbaden und Umgebung verfügt über Hotels in allen Preisklassen. Bitte beachten Sie dennoch, dass Wiesbaden als Kurstadt sehr gerne besucht wird und Ihre Reservierung rechtzeitig benötigt werden muss!

Detaillierte Angaben zu Hotels und zur Anreise nach Wiesbaden finden Sie online unter [www.heinrich-koehler.de/de/hotels](http://www.heinrich-koehler.de/de/hotels)

If you wish to attend our auction personally, we will be glad to assist you in choosing a suitable accommodation. In and around Wiesbaden there are hotels of all price categories and we have reservation arrangements with a number of them. For assistance feel free to contact our front desk well enough in advance. Please note generally that Wiesbaden is a spa town and has many visitors. Please make your room reservations well in advance!

Detailed travel directions to Wiesbaden and information regarding hotels please see information online on [www.heinrich-koehler.de/en/hotels](http://www.heinrich-koehler.de/en/hotels)

## Kontakt · Contact

Erfolgreiche Auktionen seit über 100 Jahren

Seit dem Gründungsjahr 1913 hat das Auktionshaus Heinrich Köhler in weit mehr als 350 Auktionen bewiesen, zu den führenden Adressen in der Welt der Philatelie zu gehören. Heute finden jedes Jahr im Frühjahr und Herbst zwei internationale Großauktionen bei Heinrich Köhler in Wiesbaden statt. Ob schöne Stücke für den kleinen Geldbeutel oder größte Raritäten für den vermögenden Kunden mit höchsten Ansprüchen: bei Heinrich Köhler Auktionen findet jeder Sammler bei Kauf oder Verkauf den richtigen Ansprechpartner.

Sprechen Sie uns an! Telefon: +49 (0)611 39381 · E-Mail: [info@heinrich-koehler.de](mailto:info@heinrich-koehler.de)

Successful auctions for more than 100 years

Heinrich Köhler Auctions has proven in many more than 350 auctions since its foundation in 1913 that it is among the leading addresses in the world of philately. We hold two international auctions per year, one in spring and one in autumn. Whether it is beautiful items on a small budget or great rarities for the wealthy demanding customer, Heinrich Köhler is the right place for buying or selling your stamps, covers or collections.

Please contact us! Phone: +49 611 39381 · E-Mail: [info@heinrich-koehler.de](mailto:info@heinrich-koehler.de)

Dieter Michelson · Geschäftsführer · Managing Director  
Michael Hilbertz · Chefphilatelist · Senior Philatelist  
Tobias Huylmans · Philatelist · Philatelist

## Veranstaltungen · Events

Besuchen Sie uns auf folgenden Veranstaltungen:

Meet us at the following events:



SPRING Stampex 2017 in London/Grossbritannien  
15. - 18. February 2017



Philatelic Summit 2017 in Stockholm (application deadline ended)  
7. - 9. April 2017



FINLANDIA 2017 in Tampere/Finnland  
24. - 28. Mai 2017



OLDENBURG 2017 in Oldenburg/Deutschland  
28. - 30. Juli 2017

## Ergebnislisten und Nachverkauf ·

### List of Prices Realized and Sale of unsold lots

Wir veröffentlichen die Ergebnisse unserer Auktionen unmittelbar nach Abschluss eines jeden Auktionstages online unter [www.heinrich-koehler.de](http://www.heinrich-koehler.de). Hier können Sie zeitnah Ihre Käufe prüfen und die Ergebnisse Ihrer eingelieferten Lose einsehen.

Ausdrucke von Ihrem Computer sind selbstverständlich auch möglich.

Natürlich können Sie auch ohne Internet am Nachverkauf teilnehmen: rufen Sie uns an und fragen Sie nach den Losen, die Sie interessieren.

Nach Abschluß des Nachverkaufes versenden wir eine umfassende Ergebnisliste. Diese ist als Preisreferenzliste zu verstehen, welche den Auktionskatalog vervollständigt und weitere Informationen wie beispielsweise über kommende Auktionen oder andere Aktivitäten unseres Hauses informiert.

We publish the prices realized of our auction immediately after the completion of each auction day at [www.heinrich-koehler.de](http://www.heinrich-koehler.de). This service offers you the possibility to check your purchases and view the results of your consigned lots.

Printouts of the Prices realized List on your personal computer are possible as well.

No access to the Internet will not prevent you from participating in our after-sales: Please call us with your enquiries regarding your lots of interest.

A while after the Sale we send a list of prices realized. This list is a price reference completing the latest auction catalogue. It also contains useful information regarding future auctions and other activities of ours.



***Bitte beachten! Nachverkauf bis zu 14 Tage nach der Auktion!  
Über unverkaufte Lose bitte bei [www.heinrich-koehler.de](http://www.heinrich-koehler.de) informieren!***

*The Sale of unsold lots continues for 2 weeks after the end of the auction.  
Information regarding unsold lots can be found on our website under: [www.heinrich-koehler.de](http://www.heinrich-koehler.de)!*

# www.heinrich-koehler.de



## Nutzen Sie unseren Onlinekatalog !

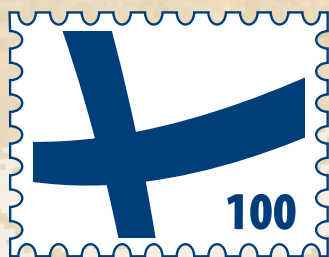
### Ihre Vorteile

- Finden Sie mit der Suchfunktion einfach und schnell Lose ihres Sammelgebietes
- Alle Einzellose sind abgebildet
- Zehntausende Bilder der angebotenen Sammlungen online
- Die Zoomfunktion erlaubt das betrachten kleinster Details
- Abbildung aller Atteste und Befunde
- Ein umfangreiches Archiv inklusive Ergebnisse steht zur Verfügung
- Alle Katalogseiten können Sie als PDF herunterladen

## Benefit from our online catalogue !

### Your advantages:

- Find your lots of interest immediately with the search function
- All single lots are illustrated
- View tens of thousands of images of the collections offered
- Read all certificates online
- Zoom in for smallest details
- Comprehensive archive with results
- All catalogue pages can be downloaded as PDF



EUROPEAN STAMP EXHIBITION

# FINLANDIA 2017

TAMPERE 24.–28.5.

# THE LARGEST PHILATELIC EXHIBITION IN THE WORLD IN 2017



*Suomi*  
**100**  
YHDESSÄ



POSTIMUSEO



THE CITY OF TAMPERE

*Tampere Hall*



oy HELLMAN-HUUTOKAUPAT  
HELLMAN AUCTIONS LTD

- *2200 exhibition frames from 42 participating countries*
- *Picture Post Cards for the 1<sup>st</sup> time at FEPA level*
- *Venues: Tampere Hall and The Postal Museum*

[www.finlandia2017.fi](http://www.finlandia2017.fi)

More information at [www.finlandia2017.fi](http://www.finlandia2017.fi)

Contact: [info@finlandia2017.fi](mailto:info@finlandia2017.fi)



